

BÜTTCHEN

DAS MAGAZIN DER

WKG 2014/2015



Das Prinzenpaar
der Kampagne
2014/2015
Jens I. und Silke I.



Der neue 2er
Active Tourer



Freude am Fahren



LANGE SPASS AUF LANGEN TOUREN.

ASW WAHL WÜNSCHT IHNEN AN ALLEN
TOLLEN TAGEN EINE SICHERE FAHRT.

WAHL-GROUP.DE

ASW Wahl GmbH & Co. KG
BMW und MINI Vertragshändler
Gottlieb-Daimler-Str. 1
35398 Gießen
Tel.: 0641/61066-0
giessen@wahl-group.de

ASW Wahl GmbH & Co. KG
BMW Vertragshändler und MINI Service
Dillfeld 25
35576 Wetzlar
Tel.: 06441/9107-0
wetzlar@wahl-group.de

Liebe Leserinnen und Leser unseres „Büttchens“, dem Magazin der WKG.

Karneval in Wetzlar, keine Frage, ist schon ein Grund zu feiern.

Heimische Brauchtumpflege mit einer ausgewogenen Mischung aus Tradition und Moderne prägt in einem ganz besonderen Maße unser Wetzlarer Lebensgefühl, spendet Lebensfreude und schafft darüber hinaus unter den Menschen auch ein Stück Zusammengehörigkeit.

Diese Zusammengehörigkeit hat die WKG in der Vergangenheit, aber auch in der letzten Kampagne, eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Mein Dank gilt der WKG-Familie und allen Akteuren auf und hinter der Bühne, ohne deren Einsatz es nicht möglich gewesen wäre, den gewohnt guten Karneval in Wetzlar zu feiern.

„Dankeschön!“ sage ich den Inserenten des „Büttchens“, als geneigte Leser und Besucher unserer Veranstaltungen. gungen und Vorbereitungen wert, wenn Sie uns nicht un-Ihre Unterstützung sind wir angewiesen, Ihr Applaus ist un-für unsere Arbeit.

„**LEICA** im Focus der WKG“ ist unser Kampagnemotto. Als glücklich sein, dass Leica zum 100. Geburtstag in unsere Hei-Gründungsort zurückgekehrt ist. Als WKG-Präsident bin ich ses Weltunternehmen unterstützt. Mein Dank gilt der Leitz-die gute Zusammenarbeit und der gemeinsamen Vorberei-pagneordens, der sicherlich zu einem begehrten Sam-

Gemeinsam mit Leica freuen wir uns auf eine erfolgreiche sen auch Sie sich inspirieren, diese fünfte Jahreszeit mit

Ich lade Sie herzlich ein, mit uns eine der schönsten Tra-Karneval, mit Herz und Verstand zu feiern. Legende und sind Schlagworte unseres Sponsors, mit Leidenschaft Sie ein und werden Sie gewohnt gut unterhalten.

Für diese Ausgabe des „Büttchens“ wünsche ich Ihnen Freude beim Lesen und freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich begrüßen zu können.

Besuchen Sie uns und feiern Sie leidenschaftlich mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

Mit einem dreifach donnernden Wetzlar-Helau!

Ihr

Thomas Heyer
Thomas Heyer
Präsident

unseren Sponsoren und Ihnen, Was wären unsere Anstren-terstützen würden? Auf ser Lohn und der Dank

Wetzlarer dürfen wir matstadt, an ihren stolz, dass uns die-Park-GmbH für tung dieses Kam-mlerobjekt wird.

Kampagne Las-uns zu genießen.

ditionen, unseren Leidenschaft laden wir



Ein herzliches Dankeschön allen Inserenten, die mit ihrer Anzeige die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft in dieser Ausgabe unterstützt haben.

Wir hoffen, dass Sie auch weiterhin treu zur WKG stehen und danken für ihre Verbundenheit!

Die Leser unserer Vereinszeitschrift bitten wir, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten zu berücksichtigen.



NEU

LEICA D-LUX

Wer sucht nach sich selbst, wenn er
sich neu erfinden kann?

Mit offenen Augen durchs Leben gehen, Fotografie als Kunst der Beobachtung verstehen, sich selbst als Künstler entdecken: Die neue Leica D-Lux ist eine Meisterin der Available-Light-Fotografie und erschafft mit ihrem extragroßen Sensor brillante Bilder, die Inspiration einfangen. Das Detail im Ganzen, das Außergewöhnliche im Alltäglichen, das Perfekte im Unvollkommenen.

Entdecken Sie mehr auf www.d-lux.leica-camera.com

Entdecken Sie auch die neue Leica Erlebniswelt!
Seien Sie unser Gast im Leitz-Park Wetzlar.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10 bis 20 Uhr und
Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.



„Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum“ in der WKG

(rv) So kann man ganz einfach die Proklamation des perfekten Prinzenpaares der Kampagne 2013/14 umschreiben. Strahlend und selbstbewusst standen Frank I., Frank Pelz



und seine Lieblichkeit Prinzessin Nadine I., Nadine Andrick, am 11.11. vor ihren närrischen Unter-



tanen. Sie selbst hatten sich schon über 529 Tage auf ihr Prinzen-„Ja-Wort“ vorbereitet, verriet der Prinz. Beide seit langem karnevalsinfiziert und aktiv, hatten immer wieder daneben gestanden, wenn andere Prinzen in der WKG ihr „Wetzlar-Helau“ gerufen hatten. Immer nur daneben zu stehen, war ihnen jedoch nicht genug. Daher

auch ihr Prinzenlied „Ach wär ich nur ein einzigmal ein schmucker Prinz im Karneval, dann würdest du Prinzessin mein, das wär zu schön, um wahr zu sein. Das wär

Jürgen Irmer, den Stadtverordneten Vorsteher Udo Volck, aus der Nachbarstadt Aßlar, Bürgermeister Roland Esch, Aufsichtsratsvorsitzenden des Spar- und Bauvereines



so Wunder - wunderschön ...“.

Doch bevor es soweit war, begrüßte Präsident Thomas Heyer an diesem Abend viel Prominenz unter den Gästen. Allen voran Wetzlars Oberbürgermeister und Ehrensator Wolfram Dette, den Landtagsabgeordneten und Ehrensator Hans-

Wetzlar-Weilburg, Klaus Lange. Geschäftsführer der Gesellschaft für Wohnen- und Bauen mbH Thorsten Köhler wurde ebenso begrüßt wie das Jubiläumsprinzenpaar, aus der Kampagne 1973/74 Wolfgang II., Wolfgang Scheer und seine Lieblichkeit Inge I. .



WETZLARER FESTSPIELE

Rahmen- und Hauptprogramm im
Rosengärtchen • Lottehof • Hofgut Hermannstein

Juni 2015

- 11. Donnerstag Die 7 Räbinnen
- 15. Montag Die kleine Meerjungfrau
- 19. Freitag Grimm's Ballett
- 23. Dienstag The Addams Family
- 26. Freitag Lizzi Grün's BrechtBohnen
- 27. Samstag Anatevka
- 28. Sonntag Funny Money
- 30. Dienstag So oder so – Hildegard Knef

Juli 2015

- 1. Mittwoch Die Nibelungen
- 3. Freitag Männer brauchen Grenzen
- 4. Samstag Mords-Wein – Literatur und Wein –
- 5. Sonntag Tilmann Höhn & Ali Neander
- 7. Dienstag Liebesperlen
- 8. Mittwoch Hamlet
- 9. Donnerstag Neurosen und andere Blumen
- 13. Montag Bauernhof Rock
- 14. Dienstag Jazz meets Classic „Die Neunte“
- 15. Mittwoch Vince Ebert
- 20. Montag Irgendwie anders
- 21. Mittwoch Was Ihr Wollt
- 24. Freitag Dirk Daniels & Friends – Best of 30 Years –
- 25. Samstag Das große Preisträgerkonzert
- 28. Dienstag Cabaret
- 29. Mittwoch Die Liebe kommt, die Liebe geht ...

Konzept und Design: Holger Matthies



lotte

ein Wetzlarer Musical

Basierend auf:
„Die Leiden des jungen Werther“
Johann Wolfgang von Goethe

Welturaufführung: Freitag 10. Juli 2015

Weitere Aufführungen im LOTTEHOF:
Sa. 11., Fr. 17., Sa. 18. So. 19., Mi. 22., Do. 23.,
Fr. 24., Sa. 25., Do. 30., Fr. 31. **Juli 2015**
und Sa. 1. **August 2015**

**PROGRAMME UND TELEFONISCHE
KARTENBESTELLUNG:**

06441 22601

www.wetzlarer-festspiele.de • wetzlarer-festspiele@t-online.de • Wetzlarer Festspiele e.V. • Domplatz 8 • 35573 Wetzlar



Das närrische Auditorium erfuh von Thomas Heyer im Laufe des Abends das Motto der Kampagne „WKG – gewohnt gut“. Die Un-

ternehmen der heimischen Wohnungswirtschaft beherbergen jeden 10. Wetzlarer in dieser Stadt. „111 Jahre Spar- und Bauverein und 75



Jahre Gewobau sind gewichtige Gründe für eine Sponsorenunterstützung bei dem jährlichen Großangebot an Festivitäten rund um



**BAUEN IST
UNSER HANDWERK**

IEHMANN

**Hoch- + Tiefbau
schlüsselfertig Bauen
Umbauten/Altbausanierung
Hofbefestigungen
Außenanlagen**

BAUUNTERNEHMEN

ARNO VIEHMANN GmbH

Dipl.-Ing [FH] Geschäftsführer

Wetzlarer Straße 53 a · 35580 Wetzlar-Nauborn · Tel.: 06441-92077 · Fax: 06441-92079
www.viehmabbau.de · viehmabbau@t-online.de



„Du siehst anders aus.“



„Ich bin anders.“

Die andere Art von Fahrzeugleasing und Fuhrparkmanagement.

Als Basis dient natürlich ein umfassender Service. Entscheidend aber ist, sich durch Innovationen und Andersartigkeit aus dem Meer an Anbietern hervorzuheben. Die car concept-Leasingprodukte geben Ihnen wieder mehr Zeit für Ihr Business. Und mit unseren umfassenden Leasing-Optionen für Ihre individuellen Wünsche erreichen wir mehr Wellness für den Autofahrer.

c. the difference



markenneutral | unabhängig | transparent
www.cc24.com | Fahrzeugleasing und Fuhrparkmanagement



die Brauchtumpflege der WKG“, signalisierten im Vorfeld die Verantwortlichen. Ein vorbildliches Engagement!

Das karnevalistische Programm war ideenreich rund um das Thema „WKG-Museum“ von Sitzungspräsident Harald Seipp und dem Programmausschuss gestrickt worden. Eine über 60 Jahre alte Historie, die eine große Menge an Füllstoff bot. Selbst die Dekoration band die Besucher des Abends in eine kleine Reise in die WKG-Vergangenheit ein. Für eine stimmungsvolle Tanzunterhaltung sorgten die Prinzengarde sowie ein Tanzmariechen des TSV. Beide 1. Sahne der Frohsinnsgesellschaft.

Einen bissigen Schlagabtausch,

gespickt mit viel Hintergrundwissen aus dem politischen Geschehen der Stadt, boten die beiden Altprinzen Miguel und Kay. Fotführend an vergangene Auftritte als „Mauser& Grienzele“. Mit einer Reminiszenz an das Zwiegespräch von den bekannten TV-Modératoren „Hauser und Kienzele“. Die Gäste quittierten Vergleiche wie „Humor-Mafia“ oder einem „tiefer gelegten Publikum“ mit vielen Lachern und langem Applaus.

Vor der Proklamation des neuen Prinzenpaares und der Verabschiedung des Prinzenpaares der Herzen, Christian Friedrich I. und seine Lieblichkeit Christine I. berief der Präsident mit einer Ernennungsurkunde Timo Mertens als Hofmar-

schall der Kampagne 2013/14.

Oberbürgermeister Wolfram Dette bescheinigte als erster Gratulant dem neuen Prinzenpaar Frank I. und Nadine I., nach der Proklamation, sowie ihren Vorgängern eine wunderbare Botschafterfunktion für die Stadt und erteilte als Arbeitgeber der Prinzessin kurzerhand eine Nebentätigkeitsgenehmigung für ihre Prinzessinnenzeit. Die Korporationen folgten als Gratulanten und Jo Gladen spielte für die verbliebenen Gäste musikalisch auf worauf viele noch das Tanzbein schwingen.



JÖRG UNÜTZER

WIRTSCHAFTSPRÜFER · DIPLOM KAUFMANN

Wirtschaftsprüfung
 Jahresabschlusserstellung
 Jahresabschlussprüfung
 Unternehmensberatung
 Unternehmensbewertung
 Revision
 Treuhand

Personalunterstützung
 Management Reporting

• NEU ab sofort auch Immobilienbewertung

joerg.unuetzer@mac.com



ALTSTADT^{E.V.}
WETZLAR

Ihr beliebter Treffpunkt
zum Shoppen, Schlemmen
und Schlendern

MITTEN IN WETZLAR AUSGIEBIG FEIERN UND ...

SHOPPEN • SCHLEMMEN • SCHLENDERN

Wetzlar^{*} **ALTSTADT**^{E.V.}
WETZLAR

**... EINKAUFEN IN DEN EXKLUSIVEN
FACHGESCHÄFTEN UNSERER WETZLARER**

Altstadt

NEUJAHRSEMPFANG DER WKKG * GEWOHNT GUT *

(th) Unter dem Motto „WKKG – gewohnt gut“ konnte Präsident Thomas

stündigen Veranstaltung wurde Arno Viehmann mit der höchsten

Für gekonnt gute Unterhaltung sorgten zum einen die Darbietungen der „Minis“ und der „Mi-



Heyer über 300 Besucher im prop-penvollen Saal im Nauborner Bür-gerhaus begrüßen.

Auszeichnung der WKKG, dem Dr.-Hans-Hensoldt-Stern, ausge-zeichnet.

netten“ des Tanzsportvereins der WKKG und zum anderen die Prä-sentation des frisch vermählten Prinzenpaares Frank I. und Nadi-ne I. samt Hofstaat. Dieser Auftritt gehörte zu den Glanzlichtern der Veranstaltung. Die Tollitäten ver-sprachen, in ihrer bevorstehenden Kampagne Sonnenschein in die Narhallen zu bringen und ihren Beitrag für eine tolle Kampagne zu leisten.



Einen Höhepunkt, bot wie immer, Kay Velte in der Bütt, der die Be-



Ausgezeichnet verlief auch der Rest des von Sitzungspräsident Harald Seipp gekonnt moderierten Emp-fangs, an dem neben der WKKG-Fa-milie auch eine Vielzahl befreundeter Karnevalsvereine aus dem Altkreis Wetzlar, das Gießener Prinzenpaar und eine Delegation des Mainzer Narren-Clubs teilnahmen.

Das Überraschendste hatte sich die Wetzlarer Karnevalsgesell-schaft bei ihrem Neujahrsemp-fang jedoch für den Schluss auf-gespart. Am Ende der gut zwei-



Der Augenoptiker am Dom

Verkleidung

Wir beraten Sie meisterlich,
damit Sie sich mit Ihren Brillen
nicht verkleidet vorkommen.

Für Ihre „Einkleidung“ nehmen
wir uns entsprechend Zeit
und sind deshalb nicht jederzeit bereit.

Für Ihre Augen nehmen wir
ebenfalls mit Muße die Maße,
damit Sie nicht nur gut aussehen.

Rufen Sie uns einfach an,
wir sagen Ihnen gerne wie und wann.

CHRISTIAN & CHRISTINE KOCHNISS
Telefon 0 64 41-4 82 02 **Augenoptikermeister**

deutung von Kappen für ihre Träger, aber auch den gesamten karnevalistischen Betrieb auf die Schip-



pe nahm. Donnernden Applaus gab es für die spottenden Reime, die jeder Karnevalist im Saal als Liebeserklärung an die Narretei verstand.

Oberbürgermeister und Ehrensenator Wolfram Dette wies in seinem Grußwort auf den so wichtigen Beitrag der Karnevalisten für das gesellschaftliche Leben in der Stadt hin.



Außer ihm war noch weitere Politprominenz erschienen. So konnte Präsident Thomas Heyer Umweltsenator Norbert Kortlüke, Ortsvorsteher Peter Pausch und die Abgeordneten des Bundestages

Sybille Pfeiffer sowie Landtagsabgeordneten des Hessischen Landtages Hans-Jürgen Irmer begrüßen.

Neben den „Black Pearls“ aus



Pohlheim mit ihrer Gesangsshow überzeugte der Eulenrat der WKG als Förderverein mit der Überreichung von Spenden in Höhe von insgesamt 4.666,00 EUR.



Mit der Verteilung des „Büttchens“ klang die Veranstaltung aus. Gewohnt gut, wie das Motto, war der Empfang, so kommentierte Thomas Heyer den Schluss.



- Küchenarbeitsplatten
- Bäder aus Naturstein
- Treppen
- Fensterbänke
- Brunnen
- Grabmale

Zimmermann & Löll
Naturstein GmbH & Co. KG

Emmeliusstraße 23 • 35614 Aßlar
Telefon 06441 44668-0 • Telefax 06441 44668-20
e-mail: info@naturstein-asslar.de



Metzgerei
SÜSS

Inh. B. Süß-Held
Neustädter Platz 1
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 42979
Fax: 06441 4491097

Hausmacher Spezialitäten
aus eigener Herstellung

Party - Service
warme & kalte Buffets
Rind & Kalb
vom BIO-Bauer
Wild
aus heimischem Revier



Wir wünschen der
WKG und dem neuen Prinzenpaar
eine schöne Kampagne 2014/2015

Ihre **Bettina I. und Hermann III.**

Am Neustädter Platz
Gepflegte Speisen und Getränke
Räume für 20, 30 + 60 Personen
Tel.: 06441 45441

Süss

Das gemütliche
Restaurant
in Wetzlar

Wildspezialitäten
aus eigener Jagd

Saisonbedingte Spezialitäten

IMMER FRISCHE ZUTATEN

Fleisch aus eigener Schlachtung
in familieneigener Metzgerei

– Separater Rauchraum vorhanden –
Seit 1920 in dritter Generation!

Blumen-Studio Bürcky

Rita Klein

Wir bieten: Trauerfloristik
Brautschmuck
Dekorationen aller Art
Fleurop Service

Krämerstraße 17 Tel. 0 64 41 - 2008 188
35578 Wetzlar Fax 0 64 41 - 2008 188
e-mail: blumenstudio-buercky@t-online.de

HEIN
BAU
WETZLAR

www.heinbau-wetzlar.de

 (06441) 21 000 - 0

HEINBAU

GmbH u. Co. KG

HOCH-, TIEF-, STRASSENBAU

Kanalbau + Außenanlagen
Wohnhäuser + Gewerbeobjekte
Bausanierung + An-/Umbauten
Bauen im Bestand

- Siegmund-Hiepe-Straße 34
- 35578 Wetzlar
- Telefon (06441) 21000-0
- Fax (06441) 21000-22
- Email info@heinbau-wetzlar.de



Denn wenn
das Trömmelche geht...

Herzlichen Glückwunsch

Dr. Hans Hensoldt-Stern an Arno Viehmann



Ahnungslos ...



... unser Vize Arno



(th) Gewohnt karnevalistisch, aber mit dem notwendigen Ernst, wurde dem 2. Präsidenten der WKG, Arno Viehmann, am Neujahrsempfang von Präsident Thomas Heyer, der Dr. Hans Hensoldt-Stern für seinen unermüdlichen Einsatz um die WKG verliehen.

Einen besonderen „Husarenstreich“ hatte sich der geschäftsführende Vorstand vor der Verleihung und der Abstimmung über den „Kandidaten“ einfallen lassen. In Anwesenheit des 2. Präsidenten stimmte man einstimmig über einen anderen Kandidaten ab. In einer weiteren „Runde“ ohne ihn, hob man den gefassten Beschluss auf und votierte einstimmig für Arno Viehmann. Somit war und blieb er ahnungslos bis zur Verleihung.

Der Laudatio durch den Präsidenten, lauschte er zunächst sehr gelassen, bis Tom Heyer immer mehr seiner persönlichen Vita Preis gab. Fassungslos nahm Arno Viehmann, nun wahr, dass er gemeint war. In seiner 30 Jahre währenden Mitgliedschaft hat

er nahezu alles gemacht, was ein Verein wie die WKG zu bieten hat.

Der Vollblutkarnevalist fungierte in der Kampagne 1985/86 mit seiner Frau Ruth als Prinzenpaar. Als „Weltenbummler“ und selbst ernannter „Dialektiker“ begeisterte er das Publikum. Er gehörte zu den Senatoren und ist im Elferrat, engagiert sich im Bauausschuss der WKG-Halle, war zweiter Sitzungspräsident und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Mit Standing Ovations honorierten die 300 Gäste im proppenvollen Saal die Entscheidung des Vorstandes.

Zum Beifall der Gäste sagte Heyer: „Du hast den Stern verdient. Dein unermüdlicher Einsatz für den heimischen Karneval und die WKG, Deine humorvolle Art, Dein freundliches Wesen, aber vor allem Deine Freundschaft wollen wir nicht missen.“

Über seinen Gemütszustand gab dann Arno Viehmann in seiner von allen so geschätzten humorvollen Art selbst Auskunft: „Ich fühle mich ausgezeichnet“.





Mir Wünschen der WKG und ihrem Prinzenpaar Jens I. und Silke I. eine erfolgreiche Kampagne



Scudo



HUTTEL+GROSS GMBH



Ihr autosierter Händler für Fiat-Pkw und -Transporter
Servicebetrieb für Fiat, Alfa Romeo und Lancia

AUTOPARK DILLFELD 35576 Wetzlar
Tel.: 06441-33044 Fax: 06441-36146
Internet: www.huttel-gross.de
Email: info@huttel-gross.de



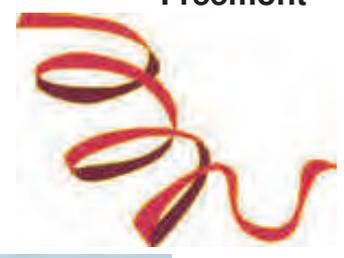
500L



Freemont



500 X



Dobló



500 Cabrio



Wetzlarer Prinzenpaar Frank I. und Nadine I. schlossen den Bund fürs Leben



(th) Da war die Sensation perfekt: Erstmals in der über 60-jährigen Geschichte der WKG heiratete ein Prinzenpaar während der Kampagne. Im Alten Rathaus gaben sich die Tollitäten am 18. Januar 2014 das Ja-Wort und schlossen ihren Bund fürs Leben. Natürlich erschienen Beide in vollem Ornat. Zu den vielen Gästen, die sich vor dem Rathaus versammelt hatten und in die engen Flure des Standesamtes drängten, gehörte auch Oberbürgermeister Wolfram Dette, selbst aktiver Karnevalist und Ehrensensator. In einem weißen Rolls-Royce Silver Shadow, gesteuert von Vorstandsmitglied und Elferrat Andreas Groß mit Chauffeurs-Kappe, kam das Prinzenpaar nebst Sohn, Kronprinz Tim-Linus, standesgemäß vorgefahren. Dort wurde es bereits von vielen Schaulustigen erwartet. Alle Korporationen der WKG waren zahlreich versammelt, die befreundeten Vereine, an der Spitze das Närrische Komitee Büblingshausen, aus dem Prinzessin Nadine I. stammt, erwarteten das Prinzenpaar. Die Freiwillige Feuerwehr Garbenheim, deren Wehrführer Prinz Frank I. ist, war samt Einsatzleitung, Blaulicht, Martinshorn und Blaskapelle unter der Lei-

tung von Thomas Buß ebenfalls gekommen, um dem Paar die Ehre zu erweisen.

Oberbürgermeister Wolfram Dette ließ es sich nicht nehmen, als oberster Standesbeamter die Zeremonie im Standesamt zu begleiten. Mit einem närrischen Gedicht begrüßte er die anwesenden Gäste, darunter die Familien, den Hofstaat und den Präsidenten der WKG; Thomas Heyer. Den Trauspruch überließ er allerdings dem Traubeamten. Nach herzlichen Umarmungen und Glückwünschen verließ die Gesellschaft das Standesamt. Im Konfettiregen hatten die frisch Vermählten zuerst das Spalier des Elferrates auf der Treppe zu passieren, um sich dann in einer riesigen Menschenmenge von etwa 200 Personen huldigen zu lassen.

Natürlich gab es viele Helau-Rufe, die Kapelle spielte und Sekt wurde gereicht. Der Straßenkarneval hatte somit schon früher begonnen und die Besucher schunkelten und sangen kräftig mit. Begleitet wurde die Trauung von vielen Medienvertretern, unter anderem vom Hessischen Rundfunk. Am Abend „glänzte“ Wetzlar, das Prinzenpaar und die WKG dann in der Hessenschau.



Individuelle Lösungen machen unsere
Küchen zum Ausgangspunkt für
unvergessliche Tafelfreuden.

Zeitgemäße Küchenarchitektur
berücksichtigt neue, individuelle Formen
des Wohnens und Einrichtens.

pfeiffer.
KÜCHEN

www.pfeiffer-kuechen.de

Pfeiffer GmbH & Co. KG, Asslar - T+49(0)6441-9833.0

Miele **blauwasser** **LIEBHERR**



Wetzlarer Prinzenpaar in Köln



(th) Auf Einladung der „Großen Allgemeinen Karnevalsgesellschaft von 1900 Köln e.V.“ besuchte das Prinzenpaar mit Hofstaat und Präsident Thomas Heyer die Kostümsitzung im Sartory-Saal in Köln.

Ein Höhepunkt war sicherlich der Einmarsch auf die Bühne im zweiten Teil des Programms. Erstmals hat ein Wetzlarer Prinzenpaar diese große Ehre erfahren und durfte dem an dieser Veranstaltung neu



*Ein starker Partner
...wenn Qualität entscheidet*

**Kurz**

- **Umzüge**
- **Lagerung**
- **Archivmanagement**
- **Logistiklösungen**



Friedrich Kurz GmbH · Walter-Zapp-Str. 4 · 35578 Wetzlar/Germany
Tel: +49 (0) 64 41- 92 32-0 · info@kurz-moving.de · www.kurz-moving.de



Tagungen – Kongresse – Messen immer professionell in der Stadthalle Wetzlar

- ▶ zentrale Lage
- ▶ moderne Technik
- ▶ flexible Raumaufteilung
- ▶ helle und offene Architektur
- ▶ 2.000 m² Ausstellungsfläche
- ▶ Tagungen bis zu 500 Personen
- ▶ Hotelanbindung und Parkhaus



www.stadthalle-wetzlar.de



Superjeilezick



Rut sind de Rause

Aladaf ...



Aladaf ...



Drink Doch Ene Met

ernannten Präsidenten der Gesellschaft persönlich gratulieren. Sichtlich glücklich präsentierten sich auf dem Bild von links: Präsident Kurt Niehaus, Prinzessin Nadine I., Prinz Frank I. und WKG-Präsident Thomas Heyer. Nach der Veranstaltung zog

die illustre Wetzlarer Delegation auf Einladung von Helge Gilberg, dem Sitzungspräsidenten der Großen Allgemeinen, in die Hofburg des Kölner Dreigestirns in das Pullmann-Hotel weiter und feierte dort mit den Kölnern bis in die frühen Morgenstunden.

Kölle



Wenn et Trömmelje geht



Denn mir sin kölsche Mädchen

Kölle



WKG
HELAU



SENIORENRESIDENZ

Philosophenweg Wetzlar

Sie suchen Sicherheit und Geborgenheit, aber auch menschliche Wärme in einer Gemeinschaft? Sie wollen Ihren bisherigen Lebensstil weitmöglichst erhalten?

Unser Leistungsspektrum bietet Ihnen unter anderem:

- Individuelle Pflege und Betreuung (Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege)
- Vernetzung mit Ärzten, Krankenhäusern, Physio- und Ergotherapeuten
- Kulturelle Veranstaltungen, gemeinsame Feste, handwerkliche Kurse und Ausflüge in die nähere Umgebung

Gemeinsam sorgen wir für die Erhaltung Ihrer persönlichen Lebensqualität. Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns Sie in einem persönlichen Gespräch umfassend zu informieren.

NEUERÖFFNUNG 2014

» Sicherheit und Geborgenheit
in einer Gemeinschaft. «

Seniorenresidenz Philosophenweg

Philosophenweg 11 · 35578 Wetzlar · Tel 06441 44885-0

E-Mail: info@seniorenresidenz-wetzlar.de · www.seniorenresidenz-wetzlar.de



Deutsches Rotes Kreuz
Schwesternschaft
Marburg e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Haar
scharf

UTE MANDLER

Offizieller **Hoffriseur**
der Kampagne 2014/2015



Ehringshausen | Bahnhofstraße 1

0 64 43 - 55 42

Wetzlar | Bahnhofstraße 1

0 64 41 - 4 68 30

www.haarscharf-studios.de



Rund um die Bütt

Die Gala am 15. Februar

(hs) Als Sitzungspräsident wird es einem ja schon ein wenig flau im Magen, wenn die Sitzung eine Stunde früher als gewohnt beginnt und der Saal 30 Minuten vorher noch nicht so gut gefüllt ist wie in den Jahren davor, obwohl doch die Karten ver-



kauft wurden. Haben denn alle auch auf ihre Karten geschaut? Verpassen sie womöglich die ersten zwei oder drei Programmpunkte? Aber kurz vor dem Einmarsch konnten die Schweißperlen auf der Stirn des Sitzungspräsidenten wieder trocknen: Das närrische Publikum war doch vollzählig um 19:11 Uhr erschienen und das Programm konnte starten. Es wäre aber auch zu schade gewesen, wenn unsere Tanzmariechen Kim Hechler und Leonie Berghäuser den Abend ohne den erhofften Applaus hätten eröffnen müssen. Diesen aber gab es ausreichend von den Närrinnen und Narren im Saal.



Unser Protokoller Martin Eberl gab dann aus der Bütt heraus richtig Gas. Sein Büttenvortrag bot hochkarätige Unterhaltung für mindestens 25 Minuten, aber der von ihm als Programmausschussmitglied selbst mitverantwortete



Zeitplan sah halt nur 15 Minuten vor. So heizte er dem Publikum richtig ein und hatte das Ziel eines jeden Protokollers im Karneval schnell erreicht, die Stimmung im Saal auf die richtige Betriebstemperatur zu bringen. So konnte es weitergehen, und mit



enwag



Mit Energie in die Kampagne - meine enwag

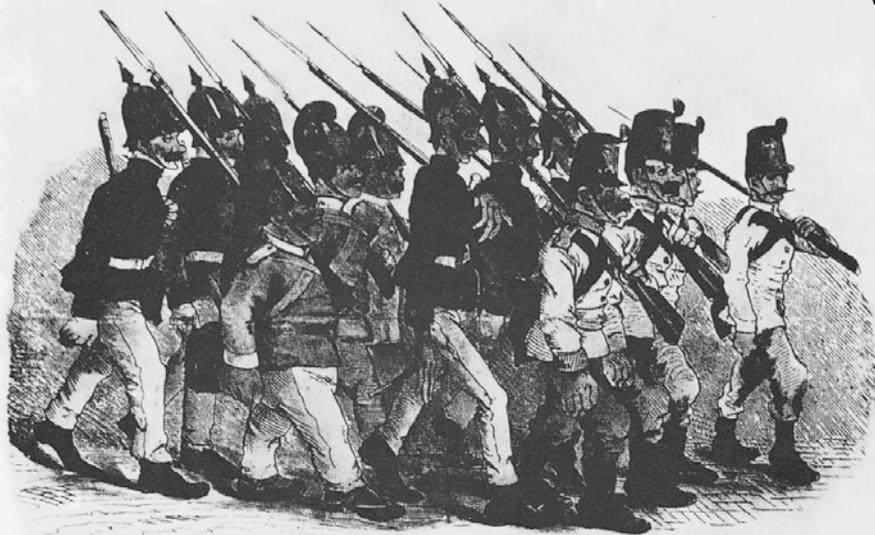
enwag • energie- und wassergesellschaft mbh • Telefon (0 64 41) 9 39 - 0 • kontakt@enwag.de

www.enwag.de

Seit über 100 Jahren

THEATERKOSTÜME

Jansen GmbH
gegründet 1913



Bundespatrouille auf der Heimkehr von Bornheim.

FRANKFURT AM MAIN ANNO 1860

Ausstatter der Wetzlarer Tollitäten
seit über 50 Jahren

**Alt Eschersheim 2
60433 Frankfurt/Main 50**

Tel.: 069 515161

U1, U2, U3 Stationen am Weißen Stein
S6 Station Eschersheim

P im Hof

GEHST DU ZUR WKG ODER ZUM TANZEN, HOL DIR DEIN KOSTÜM BEIM JANSEN



Andy Ost, einem der größten Talente aus der Mainzer Fassenacht, hatten wir zugleich auch einen der Höhepunkte ganz vorne im Programm. Ob mit Mikro, Flügel oder Gitarre, der Vollblut-Fassenachter verstand es, sein Publikum mitzunehmen. Dieses entließ ihn auch erst nach der dritten Zugabe.

Nach diesem perfekt inszenierten Angriff auf die Lachmuskeln erfolgte wieder etwas für die Augen. Der große Gardeblock des Tanzsportvereins stand auf dem Plan. Es begann mit den Minnetten, die in diesem Jahr mit einer stattlichen Zahl von 15 Kindern die Bühne füllten und zeigten, dass sie der ambitionierte Nachwuchs unserer Prinzengarde sind. Ihnen folgten die Kadetten in ihren schicken neuen



Tanzuniformen. Auch sie boten eine wunderbare Vorstellung. Folgen sollte ihnen die Konfettigarde, die wie gewohnt souverän einen erstklassigen Tanz bot und seit der Gründung des Tanzsportvereins mit hervorragenden Leistungen das närrische Publikum erfreut. Den krönenden Abschluss der vier



Gardetänze bildet sodann die tanzende Prinzengarde, das ambitionierte Ziel aller Gardemädchen unseres Vereins. Zum großen Finalbild standen alle vier Garden einträchtig und stolz zusammen und rissen das närrische Publikum mit langen „standing Ovationen“ von den Sitzen. Nach dem Tanz ist vor der Bütt, die unser nächster Redner aber meist nur teilweise braucht, da er in freier Rede aus einem schier unerschöpflichen Reservoir aus Ge-



*Ihr
Frische-Bäcker*

Von der DLG mit dem
„Preis der Besten“ ausgezeichnet.

Haben Sie unsere ausgezeichneten Backwaren schon probiert?

Über Ihren Besuch in einer unserer Filialen freuen wir uns.

Hartmut Moos und Mitarbeiter

www.klima-bau-volk.de

Wir denken und handeln
partnerschaftlich und kompetent.

Seit mehr als 40 Jahren steht der Name Volk für moderne Technik und anspruchsvolle Aufgabenstellungen - von der Planung über die Projektierung bis zur professionellen Ausführung.

Ob für die Bereiche Industrie, Handel, Dienstleistung, privater Bauherr oder Generalunternehmen: Dafür stehen wir und unser Team aus über 175 qualifizierten, erfahrenen und engagierten Mitarbeitern an drei Standorten in Deutschland.



Klima-Bau Volk

KBV



- Luft- und Klimatechnik | Kältetechnik
- Heiztechnik | Sanitärtechnik
- Wartung und Kundendienst

Sudetenstr. 56 · Wetzlar · Tel. 06441 / 9 58-0



schichten und Witzen schöpfen konnte. Schorch Eger, der Winzer vom Rhein, bot so allerlei heitere und lustige Geschichten und war wie immer eine Bereicherung für die Sitzung. Unsere Tanzmariechen Hannah Lautz und Fabienne Büring hatten dann die ganze WKG-Bühne für ihre Tänze alleine, und mit ihrem großen Können nutzten sie den Platz auch aus. Saltos, Räder und Spagat brachten

Senatoren und Elferräten, sorgten zum Ende der ersten langen Sitzungshälfte nochmals für kräftige Bewegung im Publikum und dem wie immer elegant anmutenden Elferrat, den schönsten Männern Wetzlars.

Los Chaos gelingt es immer wieder, auf karnevalistisch gekonnte Art und Weise Stimmung in den Saal zu bringen und ist so ein Garant für den Erfolg



das Publikum zum Staunen und tosender Beifall war der Dank für unsere beiden Talente. Das lokale Geschehen ist seit vielen Jahren sein Thema und viele Narren kommen in erster Linie, um ihn zu sehen: Kay Velte. Er ist Garant dafür, dass jeder anwesende Politiker karnevalistisch nicht unerwähnt bleibt und alle abwesenden Politiker sich aus erster Hand, teilweise noch am selben Abend, berichten lassen, was oder ob denn etwas über sie von diesem großen Redner des Wetzlarer Karnevals berichtet wurde. Die größte Strafe für sie ist es wohl, gänzlich unerwähnt zu bleiben. Nach vielen „Ui,ui,ui“ und „Au,au,au“ verließ Kay Velte unter dem Applaus der versammelten Narrenschar die Stadthalle und gab die Bühne für Los Chaos frei. Unsere musikalischen Eigengewächse, ausschließlich besetzt aus



einer jeder unserer Veranstaltungen. Mehrere Zugaben und großer Beifall läuteten daher die Pause ein, die nach zwei mal elf Minuten mit dem Einzug des Prinzenpaares endete und zugleich der absolute Höhepunkt einer Gala-Prunksitzung ist. Hofmar-



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.

Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Gut. 175 Jahre

 Sparkasse
Wetzlar

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Mehr dazu in Ihrer Filiale oder unter sparkasse-wetzlar.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Sparkassen-Finanzgruppe



Der SV ExistenzSchutz: Weil Sie nicht für alles Ersatzteile kaufen können.

Wir beraten Sie gern.

Generalagentur Marco Emmerich
Bahnhofstr. 55 · 35582 Wetzlar · Tel. 0641 2509731

 Sparkassen
Versicherung



schall Timo Mertens stellte Prinzenpaar und Hofstaat souverän närrisch vor, und Prinz Frank I. mit seiner bezaubernden Prinzessin Nadine I. wussten natürlich um die richtigen Worte an ihr närrisches Volk. Es ist schon ein bewegender Augenblick, wenn zwei Vollblutfassenachter so über ihren größten Traum berichten, einmal Prinzenpaar der WKG in Wetzlar zu sein. Zu den Referenzen begaben sich das Prinzenpaar und der Hofstaat in die Loge und empfingen dort die Prinzengarde unter der Leitung von Spieß Cornelia Schäfer und Gardekommandeur Manuel Brückmann. Auf die attraktive Garde folgten zwei ältere Damen, wobei eine etwas aufgedonnert und neunmalklug war, die andere mit Schlappen und ihrer schrulligen Art das genaue Gegenteil widerspiegelte. Henriette und Klärchen berichteten auf ihre ganz eigene Art über ihre Erfahrungen mit den neuen Medien Internet, Facebook, iPad und Co. . Der Verfasser

möchte an dieser Stelle Qualität und Wirkung des Vortrages aufgrund seiner eigenen Beteiligung nicht kommentieren. Sein Bühnenpartner und Amtsvorgänger als Sitzungspräsident, unser Ehrensenator Karl-Heinz Rieder, meinte jedoch beim Ablegen der Nylonstrümpfe und Plastikbrüsten in der Umkleidekabine, dass es mal wieder ganz hervorragend gelaufen sei, vor allem durch ihn selbst. Auf das gesprochene Wort folgte wieder etwas für das Auge, denn die Aktiven im Tanzsportverein hatten unter dem Motto „Reeperbahn St. Pauli“ einen flotten Showtanz einstudiert. Das Publikum ging sofort mit und spendete den Akteuren viel Applaus und einen tollen Ausmarsch. Zum Abschluss stand die Bühne dem Mann zur Verfügung, der mit seiner Band bis dahin nur „am Rande“ für den richtigen Ton gesorgt hatte, dies allerdings in einer derart aufmerksamen Art und Weise, wie es wohl nur echte Profis können. Frank Mignon bot in einer Mi-



Ausgezeichnete Qualität.

Modernisieren Sie jetzt – mit den Testsiegern von Viessmann.



**Testsieger
Vitoladens 300-C
Stiftung Warentest**

Im Test: 10 Öl-Heizkessel, 2 Testsieger
Ausgabe 5/2008
test Spezial Energie 2012

Öl-Brennwertkessel
Vitoladens 300-C



**Testsieger
Vitodens 300-W
Stiftung Warentest**

Im Test: 9 Gas-Brennwertkessel,
1 Testsieger, Ausgabe 7/2010
test Spezial Energie 2012

Gas-Brennwertkessel
Vitodens 300-W



**Testsieger
Kombi-Solaranlagen
Stiftung Warentest**

Im Test: 13 Anlagen, 2 Testsieger
Ausgabe 3/2009,
test Spezial Energie 2012

Solaranlage mit Vitosol 200-F,
Vitozell 340-M und Vitosolic 200



**Testsieger
Vitoligno 300-P
Stiftung Warentest**

Im Test: 10 Anlagen, 1 Testsieger
test Spezial Energie 2009
test Spezial Energie 2012

Holzpelletkessel
Vitoligno 300-P

VIESSMANN

Wir beraten Sie gern:

HEINRICH Schäfer
Bäder • Heizung • alternative Energien

Heinrich Schäfer • Neustadt 29 • 35576 Wetzlar
Telefon 06441-42397 • Telefax 06441-43643
info@schaefer-wetzlar.de • www.schaefer-wetzlar.de

Wir wünschen allen Närrinnen und Narren eine stimmungsvolle Kampagne 2014/15!

Röhm & Conrad
Rechts- und Fachanwälte

Unsere Anwälte sind Experten in den verschiedensten Rechtsgebieten. Besonders spezialisiert sind wir auf dem Gebiet des Arbeits- und Verkehrsrechts.

Konrad-Adenauer-Promenade 18
35578 Wetzlar
Tel.: 06441/50334-0
Fax: 06441/50334-18
E-Mail: info@roehm-conrad.de
www.roehm-conrad.de

schung aus Vortrag und Musikshow einen Einblick in Regionales wie auch Überregionales und bot dabei beste Unterhaltung. Gerade die Mischung aus Musik und gesprochenem Wort machte den Narren im Saal mächtig Freude, und auch er wurde nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen. Das Finale leiteten die hübschen brasilianischen Tänzerinnen von „Fiesta Brasil“ ein, und Präsident Thomas Heyer konnte sich zum Abschluss bei allen Aktiven vor, hinter und auf der Bühne herzlich bedanken. Das Finale war aber auch der Beginn einer langen Nacht im Foyer der Stadthalle, wo die Frank-Mignon-Band auf einer Zweitbühne den feierwütigen Karnevalisten nochmals richtig einheizte.



SENIORENNACHMITTAG

Der Seniorennachmittag am 16. Februar Am nächsten Tag durften die bewährten Aktiven der WKG und des Tanzsportvereins gemeinsam mit dem Seniorenbüro der Stadt Wetzlar den Seniorennachmittag gestalten. Das bewährte Gala-Programm aus den Reihen der WKG wurde dabei durch weitere Gruppen und Redner aus den eigenen Reihen unterstützt. Doch zunächst eröffnete Bürgermeister Manfred Wagner mit einer erstaunlichen Büttendrehe die Veranstaltung, die beträchtliches karnevalistisches Talent offenbarte. Die Minis, unsere kleinsten Nachwuchsgardisten ab vier Jahre, eröffneten zur Freude der Senioren das bunte Programm und genossen sichtlich den Applaus am Ende ihrer Darbietung. Udo Würges, als Simbel eine Institution bei unseren Sitzungen, kam nicht umhin, über die Probleme mit seiner geliebten Ehefrau zu berichten. Die Senioren amüsierten sich prächtig und verabschiedeten ihren Simbel stehend im Saal. Auch die Orientalen im Tanzsportverein unterstützten unsere Sitzung nach Kräften und waren mit den beiden Tanzgruppen Melek und



Ishtar mal wieder ein absoluter Hingucker. Unter den Klängen des Narhallamarsches zogen die hübschen jungen Damen durch den applaudierenden Saal. Mit den „Stimmbandquälern“ aus Steindorf wurde das Programm noch ganz hervorragend ergänzt. Die Herren aus dem Wetzlarer Stadtteil hatten sichtlich Freude an ihrem Auftritt, und diese gute Stimmung sprang auf die närrischen Senioren über. Um 17:30 Uhr ging dann ein schöner Nachmittag zu Ende.



Die Black and White Party am 22. Februar
Die Karnevals-Party der WKG hat sich mittlerweile ebenfalls als fester Bestandteil des Sitzungskarnevals etabliert, obwohl sie ehrlich gesagt in die Rubrik „Rund um die Bütt“ nicht mehr gehört, denn es ist eine Veranstaltung, die insbesondere den Tanz und die Musik im Fasching in den Mittelpunkt stellt. Unser Publikum ist dann grundsätzlich im Kostüm und freut sich auf gemeinsames, stimmungsvolles Feiern, wobei auch viel Raum für Bewegung auf der Tanzfläche vorhanden ist. So war die Black and White Party der große Abend für die Tanzgruppen



des Tanzsportvereins und von Los Chaos. Auch die Frank-Mignon-Band hatte deutlich mehr Einsätze als noch auf der klassischen Gala, und die Orientalen der WKG zeigten ihr ganzes Können. Die Weiberfastnacht stellte mit ein paar "Single-Ladies", die sich bei näherem Hinschauen aber als ganze Kerle herausstellten, wieder mal eine herrliche Kolorades-Nummer auf die Bühne und stellte somit wieder unter Beweis, welch´ tolles Potenzial die

Weiberfastnacht in der WKG mittlerweile bietet. Zum Finale hatten wir mit „Belle Travue“, in Person von Björn Hahn und Marco Herrmann, wieder einmal eine ganz hervorragende Travestie-Show im Programm, die neben den tänzerischen und musikalischen Fähigkeiten der Akteure auch durch ihre aufwändigen Kostüme und deren schnellen Wechsel besticht. Zum großen Finale kamen alle Aktiven nochmals zusammen und feierten bis in die frühen Morgenstunden.



KOMM EMO HER mit de Installateur!

Richter+Frenzel Gießen GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 8

35398 Gießen

Tel.: 0641 6006-112

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 09.00 – 18.00 Uhr

Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

www.richter-frenzel.de



Wallbruch

Ihr Getränke-Fachgroßhandel
...mehr Service ...mehr Leistung

...mehr Erfrischung!

Gabelsbergerstraße 47 • Wetzlar
Fon (06441) 18 66
www.getraenke-wallbruch.de

Fa. Thomas Hinz



Industriestraße 4
35580 Wetzlar-Nauborn
Telefon 06441 23784
Telefax 06441 24815

- Gas-Wasser-Installation
- Badmodernisierung
- Heizungsbau Gas – Öl
- Wärmepumpe – Solar
- Bauklempnerei
- Metalldach-Eindeckung



SCHREINEREI
Meyer

Möbel zum Wohlfühlen

Hermannstr. 48
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 95097

www.dieraumwerkstatt.de

- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Markisen
- Rolläden
- Rolltore
- Rollgitter
- Jalousien
- Klappläden
- Tore • Zäune
- Insektenschutz



Sauter
Metall- u. Kunststoffbau
Fenster • Tore • Sonnenschutz

Herstellung • Montage • Service

Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung!

Beim Eberacker 5 (Gewerbegebiet)
35633 Lahnau-Dorlar
Sauter GmbH • Telefon 0 64 41 - 94 33-0 • Fax 94 33-33

Kinderfasching



ZIRKUS



(kd) Viele Kinder haben mit ihren Eltern und Großeltern die volle Stadthalle in ein Zirkuszelt verwandelt. Vier Clowns (Katja Groß, Chrissy Seipp, Conny Schäfer, Angela Dern) und der Zirkusdirektor

(Karsten Dähnrich) hatten ein tolles Programm vorbereitet. Die bunten und teilweise ausgefallenen Kostüme der Kin-

für große Begeisterung.

Der erste Höhepunkt des Programms: Unsere Minis traten mit einem sehr quirligen Tanz



der bildeten den bunten Rahmen für einen lustigen Nachmittag. Auch in diesem Jahr wurde die allseits beliebte Hüpfburg unter Betreuung der Prinzengarde aufgebaut und sorgte bei vielen Kindern

auf und es gab die erste von vielen Raketen des Nachmittags. Bei Tänzen und Spielen mit dem Luftballon konnte sich dann auch das Publikum betätigen. Ein wildes Toben begann vor und auf der Büh-



tritt des Prinzenpaares der Höhepunkt der Veranstaltung. Die kindgerechte Vorstellung durch Hofmarschall Timo Mertens, das Prinzenlied „Der schmucke Prinz“ sowie die abwechslungsreichen Spiele mit dem Prinzenpaar gefielen den Kindern sehr. Unser Prinzenpaar musste unter anderem im Wettbewerb untereinander die Türme mit übergroßen Bauklötzen bauen.

Beim nächsten Auftritt konnten sich die Zuschauer ein Bild von einem Großteil der Nachwuchstänzerinnen des TSV machen. Die gelungenen Aufführungen der Kadetten & Minnetten zeigten, wie viele Menschen gleichzeitig tanzend auf

ne. Es folgten die Tanzmariechen Kim Hechler und Leonie Berghäuser. Sie begeisterten das Publikum mit vielen akro-

Kinderfaschingsteam dargestellt und die Kinder mussten die Lösung rufen. Es gab einen „Jongleur“, einen „Elefanten“,



die Bühne passen. Diese großen Gruppen demonstrierten Synchronität und eine große Begeisterung für den Tanzsport.

Es folgte eine Musikkunde mit Jo Gladen, der wie immer professionell und mit viel Spontaneität den Nachmittag begleitete.

batischen Einlagen - gepaart mit perfektem Tanz.

Dann waren die kleinen Besucher dran. Alle Kinder aus dem Publikum mussten raten, welche Darbietungen es im Zirkus gibt. Die einzelnen Programmpunkte wurden vom

den „Seiltanz“, die „Pferde“, einen „Zauberer“, einen „Löwen“ und einen „Gewichtheber“. Die Kinder hatten viel Spaß an den Aufführungen und an den folgenden Süßigkeiten.

Es folgten die orientalischen Gruppen des Tanz-Sport-Vereins. Mit Melek und den Glitzersternchen zogen tolle Tänze und bunte Kostüme in die Stadthalle ein. Für die Kinder im Publikum ist stets der Auf-



Katja Groß und Chrissy Seipp verabschiedet!

Nach einer letzten Spielrunde mit großen Fallschirmen - hier ließ das Publikum viele Zirkustiere aus Plüsch Saltos aufführen - zeigten die Konfettis den letzten Programmpunkt. Mit viel Akrobatik luden Sie alle zum anschließenden Finale ein. Bevor der närrische Nachmittag zu Ende ging, wurden mit Katja Groß und Chrissy Seipp noch zwei Mitstreiterinnen vom Kinderfaschingsteam verabschiedet. Beide haben ihre Unterstützung bei

der Vorbereitung zukünftiger Veranstaltungen zugesagt, wollen aber nach vielen Jahren der Mitarbeit nicht mehr auf die Bühne. Im Namen des



gesamten Teams und der vielen begeisterten Kinder, sagt der Zirkusdirektor vielen, vielen Dank und schön, dass ihr im Hintergrund dabei bleibt.

Für die nächste Veranstaltung am 4. Februar 2015 um 15:11 Uhr, steht das Motto „Zeichentrick“ fest. Bis zum Kinderfasching 2015 mit einem dreifachen:

Wetzlar - Helau,
Prinzenpaar - Helau,
TSV - Helau!



Karl Jürgen
GRAU

Dachdeckermeister

Florian
GEIGER



www.dachdecker-grau-geiger.de

35576 Wetzlar-Niedergirmes

TELEFON (0 64 41) 3 26 84

TELEFAX (0 64 41) 3 55 85



**BEDACHUNGSGESCHÄFT
GERÜSTBAU • ISOLIERUNGEN
FASSADENVERKLEIDUNGEN
BAUKLEMPNEREI**



ALLENZENTRUM
WETZLAR PARISER GASSE

Pariser Gasse 3 • 35578 Wetzlar Tel.: 06441-995400, Fax: 06441-995404 www.altenzentrum-wetzlar.de

Wir im Herzen Wetzlars

• In sehr schöner zentraler Lage

• **Vollzeit- und Kurzzeitpflege**

- Betreuung dementiell erkrankter Menschen nach dem Pflegekonzept von Prof. Böhm
- Unser Haus hat über vier Jahrzehnte Erfahrung.
- Bei der unangekündigten jährlichen Überprüfung (MDK) sowohl im Bereich der Pflege, medizinischen Versorgung im „Umgang mit Demenz“, als auch bei dem Kriterium Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene haben wir jeweils die Bestnote 1,0 erhalten.

Wir würden uns freuen, Sie persönlich zu einem Informations- und Beratungsgespräch zu begrüßen.

Sie wollen verborgene Talente in Ihrem Hund wecken?
Dann sind Sie hier richtig....

Centrum für Mensch und Hund®
Hundeschule Wetzlar • Aus Gutem das Beste machen

www.hundeschule-wetzlar.de

Wir bringen Leben in die Bude!

Und das nicht zu knapp. Über 7000 Bürgerinnen und Bürger fühlen sich schon heimisch mit uns. Egal ob Miet- oder Eigentumswohnung: Wir sind Ihr kompetenter Partner für Wetzlar und Umgebung. Mehr Informationen zu uns und unseren Angeboten unter: Telefon **06441 / 90120** oder per Internet www.wwg-wetzlar.de



Wetzlarer Wohnungsgesellschaft mbH

♥ Liebe Sünde ♥

(se) Es begann mit viel Herz. Vielen Herzen, um genau zu sein.

Ein großzügiger Spender überließ uns wunderbare Dekoherzen, aus denen wir unbedingt etwas Besonderes machen wollten. Geboren war das Motto „Liebe Sünde“, und die gestalterische Umsetzung fiel uns ausgesprochen leicht.

Der Vorverkauf ab dem 11.11. lief „gewohnt gut“, und am Abend der Sitzung war klar: Wir sind ausverkauft! Und zwar so ausverkauft, dass diejenigen, die auf Tickets an der Abendkasse gehofft hatten, leer ausgingen.

Wir sind unglaublich stolz und haben uns fest vorgenommen, diesen Erfolg am Freitag, dem 13. Februar 2015, mit einem Special noch einmal zu übertreffen:

Die fünf Rockabilly-Helden von BOPPIN' B werden sich für die Ladies ganz besonders in Schale werfen und nach dem Finale – natürlich auch für die Herrlichkeiten – ein Konzert spielen.



BOPPIN' B

Mit dabei waren:

- Prinzessin Nadine I. mit ihrem Prinzen Frank I. und dem Hofstaat, die Schautanzgruppe des TSV der WKG, Los Chaos und die vielen Männer der WKG in verschiedenen Rollen.



- Die Burger Dillnixen, die Stonevillage Dream boys, die Trampolinturner aus Oberndorf, TNT Nauenheim, die Fußballer aus Dutenhofen/Münchholzhausen, Infinity, das VGO Männerball lett Oberndorf und der Skiclub Wetzlar.
- Für die Musik zuständig waren natüüüüürlich the one and only Jo Gladen, DJ Possi und die Town Rebels aus Gießen.
- Danke an unsere Trainerinnen Kathinka, Leonie & Steph, die fantastische Security, Bühnen-, Katakomben- und Schminkcrews, Einlasskontrolleure, Auf- und Abbauhelfer und CB Akustik für die bombastischen Licht- und Soundeffekte.

Und Manuel – wir lieben dich!

Liebe Sünde

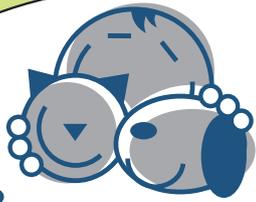


Jetzt aber genug der Worte –
ihr wollt sicher Bilder sehen.
Tausend Dank an Oliver Richter,
der die besonderen Momente des
Abends perfekt eingefangen hat.





Alles für Ihre Tiere



Zooshop
Kay Bettner

Mengerskirchen

NEU Zum Sportzentrum 6
Mo-Fr von 9.00-13.00 u.
14.00-18.00 / Sa von 9.00-14.00
direkt bei REWE Tel: 06476-4197606

Aßlar

Europastr. 22
Gewerbegebiet
Mo-Fr von 9.30-19.00
Sa von 9.00-18.00
Tel: 06441-4471250

Solms

Krautgärtenstr. 18
Burgsolms
Mo-Fr von 9.30-12.30 u.
14.00-18.00 / Sa von 9.00-13.00
Tel: 06442-9320860

www.zooshop-bettner.de



**WIR FERTIGEN
WANDBAUSTOFFE, KAMINSTEINE
UND GARTENPRODUKTE!**



Heinrich Helm GmbH & Co. KG • **BETONWERK**
Neuer Weg 1 • 35586 Wetzlar
Tel.: 06441 3775-0 • Fax: 06441 3775-33
bw@helm-holding.de • www.helm-holding.de

Seit über 20 Jahren für Sie da!

Peter Kühnholz

IHR FLIESENLEGERMEISTER!



**Schlüsselfertige
Traumbäder
zum relaxen,
erleben,
wohlfühlen**

NEU
**Jetzt schon an
morgen denken ...
altersgerechter
Badumbau!**

Bitzengarten 15 • **Aßlar-Oberlemp** • Telefon (0 64 40) 73 21
Fax (0 64 40) 73 22 • www.Kuenholz.de





BOPPIN' B





*Ende
„Liebe Sünde“*



Verleihung des „Goldenen Lippenstifts“

(se) Zum mittlerweile 4. Mal verlieh das Weiberfasching-Orgateam einen besonderen Preis: Den „Goldenen Lippenstift“ als Anerkennung für einen männlichen Helfer, ohne den der Weiberfasching weniger erfolgreich wäre.

Der Preisträger der Kampagne 2013/2014 ist Uwe Hardt

Wir zeichnen ihn aus für seine unermüdliche

Arbeit im Hintergrund, als Mann der leisen Töne, der, ohne viel Aufhebens darum zu machen, unseren Wagen in Sonderschichten TÜV-gerecht fertiggestellt hat. Er ist als Security im Einsatz und steht auch sonst bei allen Fragen und Problemen wie selbstverständlich parat. Ohne ihn wären manche Dinge einfach viel komplizierter.

DANKE UWE!



new collection

ADAX
FURLA
RIMOWA
PORSCHE
STRELLSON
SAMSONITE
COCCINELLE
AUNTS & UNCLES
MANDARINA DUCK



Leder-Geist

Silhöferstraße 21 • 35578 Wetzlar
☎ 06441 42356 • leder.geist@gmx.de

Bäckerei • Konditorei • Café



Glässel

Feinste Backwaren • Kuchen • Torten

Bäckerei und Café

Hermannsteiner Straße 37a • 35576 Wetzlar
Telefon 06441 32288

Bäckerlädchen

Silhöferstraße 8 • 35578 Wetzlar
Telefon 06441 32288

Café am Dom

Fischmarkt 13 • 35578 Wetzlar
Telefon 06441 9742994



Der Volvo XC60

Ab 38.400,- Euro*



Abb. zeigt Sonderausstattung.

Entdecken Sie jetzt den Volvo XC60. Das perfekte Fahrzeug für alle, die die Stadt erobern und die Welt entdecken wollen. Denn dank seines Allradantriebs (optional) bringt er Sie zum einem durch schwieriges Gelände. Und zum anderen, dank serienmäßigem City Safety, auch sicher durch die Stadt – denn im Notfall bremsst er automatisch bei Geschwindigkeiten bis zu 50 km/h. Erleben Sie den Volvo XC60 jetzt live bei einer Probefahrt.

Barzahlungspreis für den Volvo XC60, 133 kW (181 PS)

38.400,- Euro

Kraftstoffverbrauch: 4,9 l/100 km (innerorts), 4,3 l/100 km (außerorts), 4,5 l/100 km (kombiniert), CO₂-Emissionen (kombiniert): 117 g/km (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

*Barpreisangebot für den Volvo XC60, 133kW (181PS).

Auto Merkur
- I. Bernhardt GmbH

Volvo Vertragshändler

Dillfeld 27, 35576 Wetzlar

Tel. 06441 / 9109-0, Fax. 06441 / 9109-66

www.auto-merkur.de

Am Faschingsamstag ist jeder Widerstand zwecklos!

In diesem Jahr stürmt der Zugmarschall selbst!

(pck) Das Wetter konnte besser nicht sein und die Stimmung ebenfalls. Doch für den Zugmarschall der WKG, Frank Pelz, war in diesem Jahr alles anderes. Er hielt das Zepter in der Hand und wollte an diesem Tag den Stadtschlüssel gleich dazu erobern.





Korporationen, dem 11er Rat und den vielen Aktiven des Tanzsportvereins der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft standen der WKG Prinzenгарde zu Flaggenhissung bei. Eine große Gemeinschaft gegen einen kleinen und vermeintlich unbewaffneten Magistrat.

Das Blasorchester Lahнау sorgte für die passende musikalische Stimmung für die Flaggenhissung und die Reinigung des Mittelsteins durch das Prinzenpaar der WKG Prinz Frank I. und Prinzessin Nadine I.



Aber der Reihe nach: Die heißen Tage kamen näher und die Anspannung wuchs. Kurz vor dem großen Wochenende mit viel HELAU und Spaß auf der Gaß stiegen auch die Anrufe: „Du sag mal wann ist morgen Stürmung?“. Die Antwort war ganz einfach: „So wie immer :-)“. Als diese entscheidende Frage geklärt war konnte es losgehen. Vom Schillerplatz aus setzte sich die Helaukolonne in Bewegung. Auf dem Eisenmarkt angekommen war dem Magistrat der Stadt Wetzlar die Angst um den Stadt-Schlüssel bereits anzusehen.

Die vielen bunten Kostüme der befreundeten Vereine Niedergirmes, Büblingshausen, Garbenheim, Aßlar, Dillheim und die starke Vertretung der WKG mit den





Weiter ging es in großen Schritten zur formalen Machtübernahme, an der kein Narr zweifelte.

Oberbürgermeister Wolfram Dette und seine Magistratsmitglieder versuchten letzte Abwehrversuche, bevor die Prinzengarde der WKG mit aller Konfettimacht stürmte.

Prinz Frank I. und seine Prinzessin Nadine I. regierten ab jetzt bis zum Aschermittwoch über unsere schöne Heimatstadt. Die beiden brachten Frohsinn und ausgelassene Stimmung in die Narrhallen.



Täglich Mittagstisch in der Langgasse
Außerdem täglich
frische hausgemachte Salate
und diverse Aufläufe

35576 Wetzlar, Langgasse 34, Tel. 0 64 41/4 27 55



Ihr Weg zu uns:
Wetzlarer Altstadt
Fußgängerzone
Glockenspielhaus

Krämerstraße 5-7
35578 Wetzlar
Tel. 06441 | 45165
www.juwelier-palm.de

Juwelen Uhren Schmuck Perlen Edelsteine

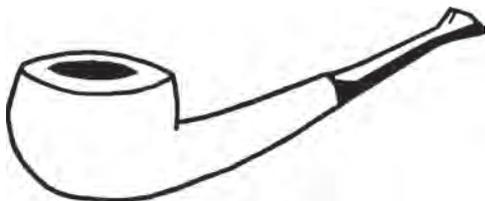
Glashütte
ORIGINAL

Die Adresse für Genießer in Wetzlar

RAUCH-Pfeifen

Inh. Yvonne Rauch

Tabake, Pfeifen, Accessoires,
Zigarren im begehbaren Klimaraum,
Whisky, Rum, edle Brände,
Lampe Berger Raumluftreiniger



www.rauch-pfeifen.de

Langgasse 27, 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 5 69 35 98
E-Mail: info@rauch-pfeifen.de

www.fw-wetzlar.de



Politik mit Menschenverstand

Die Freien Wähler Wetzlar
wünschen den Mitgliedern
der WKG eine erfolg-
reiche Kampagne
2014/2015.



(th) Alle Jahre wieder, ließ es sich Greta Beck, die Inhaberin des Modehauses Beck am Domplatz, nicht nehmen, das Prinzenpaar nebst Hofstaat und weitere Karnevalisten zu einem Empfang in ihre eleganten Verkaufsräume zu bitten. Traditionell nach der Rathausstürmung und dem Besuch der karnevalistischen Messe im Dom fand man sich am Faschingsamstag bei Greta ein.

Getreu dem Kampagnemotto „Gewohnt gut“ wurden wir von der Inhaberin herzlich begrüßt und bewirtet. Wie schon ein Jahr zuvor hatte die WKG ein Tanzmariechen als Geschenk mitgebracht. Präsident Thomas Heyer nutzte die Gelegenheit, sich bei Greta Beck für die Gastfreundschaft und die langjährige Unterstützung der WKG zu bedanken. Mit den Angestellten und Kunden schunkelte man zu Karnevalsliedern, sang das Prinzenlied und bedankte sich mit Orden. Abschließend beschenkte, die Gastgeberin, die für uns schon so viel getan hatte, alle Besucher als Erinnerung an diesen wunderbaren Empfang mit einer Tasche, versehen mit dem Firmenlogo des Modehauses Beck am Domplatz.

Vielen Dank!

Besuch im Modehaus BECK am Domplatz



BECK

NA GUT – und auch nur AUSNAHMSWEISE!
Zur fünften
NÄRRISCHEN JAHRESZEIT
kleiden Sie sich selbst ein!

Aber von
Frühjahr/Sommer bis Herbst/Winter
führen wir Sie dann wieder
stilsicher und kompetent durch die
INTERNATIONALEN KOLLEKTIONEN!

Herzlich willkommen
in der herrlich verrückten Welt der Mode!
Wir erwarten Sie mit großer Freude.



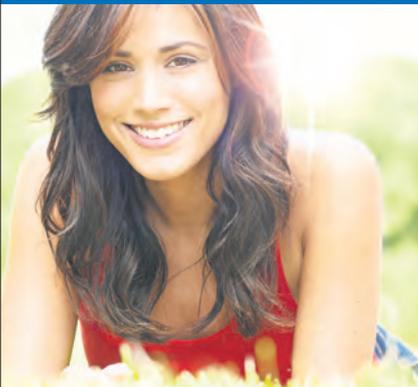
Modehaus Beck Domplatz 10 35578 Wetzlar
Tel.: 06441-94440 www.modehausbeck.de
MONTAGS GESCHLOSSEN
Dienstag-Freitag 10-18 Uhr Samstag 9-16 Uhr



LAUTZ

Heizung Sanitär Alternative Energien

**Sonne – und
zwar so viel,
wie Sie möchten**



**Solartechnik
von Buderus**

Öl, Gas, Pellets,
Holz – es gibt
kaum Rohstoffe
im Energiesektor,
die langfristig
nicht immer teurer werden.

Mit Solartechnik nutzen Sie
hingegen preiswerte Sonnen-
energie, die hoch effizient
ist im System mit unseren
Öl-/Gas-Brennwertkesseln!



Wärme ist unser Element

Buderus

**WIR FEIERN MIT!
HELLLAUTZ!**

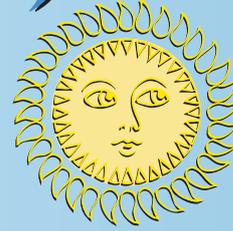


Wir lassen Sie nicht kalt!

Firma Michael Lautz GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 29 · 35583 Wetzlar · Garbenheim
Tel.: 0 64 41 - 44 50 20 · Fax: 0 64 41 - 44 50 222
info@meisterlautz.de · www.meisterlautz.de

- Faschingszug - Altstadt, super Publikum und pur!



Wenn der Zugmarschall zum Prinzen wird, ...

(pck) ... gibt es trotzdem einen Karnevalszug. Es war Oktober 2013, als ich mich mit Frank zum ersten gemeinsamen Planungsgespräch für den Karnevalszug 2014 traf. Ja, man ahnt doch schon was, und die Ahnung wurde bestätigt.

Ab diesem Tag ging alles ganz schnell: Frank Pelz hatte bereits viele Vorbereitungen getroffen und mir somit einen guten Einstieg bereitet.

Dennoch waren viele Termine in der Wagenbauhalle, mit dem TÜV, den verschiedenen Vereinen und der Presse bis zum großen Zug zu erfüllen. Die Zeit rannte nur so davon.

Dann war es soweit: der Karnevalssonntag war gekommen und Gott Jokus bescherte dem Prinzenpaar

Frank I. & Nadine I. ein unglaublich schönes Wetter. Ich glaube, man merkte mir an diesem Tag die Anspannung doch ein wenig an: Kommt jede Zugmaschine, hast du wirklich an alles gedacht, und was kann sonst noch schief gehen? Pünktlich um 13:31 Uhr rollte Zugnummer 1 im Wetzlarer Westend los, und ab jetzt gab es kein Halten mehr.

Über 90 Zugnummern gingen der Sonne entgegen, die Wetzlarer Straßen waren so voll, wie schon lange nicht mehr.

Egal, ob aus Wetzlar direkt oder den umliegenden Gemeinden, viele Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, am Karnevalszug der WKG teilzunehmen. Auch dabei waren (auf dem traditionellen Kalsmunt) WKG



Leica Ultravid Colorline.

Die besten Kompaktferngläser ihrer Klasse –
jetzt in sechs Trendfarben.

- perfekt für Reise, Freizeit, Sport, Kultur oder als handliches Zweitglas
- brillante Abbildungsleistung, natürliche Farbwiedergabe
- Verarbeitung von hochwertigem Leder bei Fernglas und Tasche
- **Farben:** Aztek-Beige, Kirsch-Rot, Apfel-Grün, Zitronen-Gelb, Tauben-Blau, Capri-Blau
- **Modelle:** Leica Ultravid 8x20 Colorline und Leica Ultravid 10x25 Colorline

Faszination Leica Colorline erleben unter www.leica-sportoptik.de

Entdecken Sie auch die Faszination der neuen Leica Erlebniswelt!

Seien Sie unser Gast im Leitz-Park Wetzlar.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10 bis 20 Uhr und

Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.





Präsident Thomas Heyer gemeinsam mit dem Landrat des Lahn-Dill-Kreises Wolfgang Schuster. Es flogen Bonbons, Popcorn, Rosen und Tempos zu den vielen Narren auf der Straße. Gerade der Schillerplatz, der Buderusplatz und der Eisenmarkt zogen wieder besonders viele Besucher in die Domstadt.



Der TÜV ist seit vielen Jahren „Partner“ der WKG und aufgrund von einigen Presseberichten nicht immer in jedem Verein gern gesehen. Natürlich sind hier die Kosten das größte Problem für Teilnehmer gerade mit einem kleinen Budget: Aber sollte gerade die Sicherheit im Karnevalszug nicht unsere größte Priorität haben? Viele Familien kommen zu dieser traditionellen und schönen Veranstaltung und sollen diese genießen, daher wollen wir als Veranstalter gemeinsam mit dem TÜV Hessen unser Möglichstes beisteuern, um diese Sicherheit zu gewährleisten. Machen Sie mit!





Und wir haben es geschafft, dank der vielen Helfer in der Wagenbauhalle der WKG, viele Wagen für den großen Zug zu rüsten. Der Blitzler auf dem Friedhof, stellte nur einen Motivwagen der WKG dar.



Sich selbst übertroffen hat sich auch in diesem Jahr wieder der Ski-Club Wetzlar, unter dem Motto Asterix & Obelix haben sie wieder einen echten Hingucker präsentiert.



- Abbruch
- Tiefbau
- Recycling
- Verwaltung
- Hoch- und
Industriebau



ATR
GmbH

In der Murch 4

35579 WETZLAR

Telefon (0 64 41) 94 72-0

Telefax (0 64 41) 94 72-20

www.atr-wetzlar.de



Das Beste kommt bekanntlich zum Schluss: Der Prinzenwagen von Prinz Frank I. & Prinzessin Nadine I. gemeinsam mit ihrem Hofstaat, der gegen 16:30 Uhr den prall gefüllten Schillerplatz erreichte.

Die allerbeste Nachricht kam dann jedoch ganz zum Schluss: Die fantastische Meldung, dass 85.000 Besucher den Wetzlarer Karnevalszug bewunderten.

An dieser Stelle noch zu erwähnen ist die ebenfalls erfreuliche Mitteilung, dass der Karnevalszug keine größeren Schäden an Personen gefordert hat. Einzig eine Teilnehmergruppe hat einen Schmuckreiniger vom Wagen geworfen und bei „fangenden und sammelnden“ Kindern und deren Eltern für Aufregung gesorgt. Die Teilnehmergruppe bittet hierfür vielmals um Entschuldigung. Die WKG als Veranstalter bittet Eltern, die mit Ihren Kindern am Karnevalszug teilnehmen, grundsätzlich die „Beute“ ihrer Kids zu untersuchen.

Abschließend noch ein paar persönliche Worte: Vielen Dank für das Vertrauen, lieber Frank, mir diese Aufgabe übertragen zu haben. Ein ganz großes Dankeschön für die große Unterstützung durch Harald Schneider und die Hallenmannschaft.



Liebe auf den ersten Blick

Das KAPS 8x42 Fernglas. Nur 650 Gramm. So leicht verliebt man sich.



www.kaps-optik.de



„Die spinnen die Wetzlarer!“



(gg) So hätte Obelix auf seiner Reise durch das Lahntal vermutlich erstaunt ausgerufen, wenn er das Treiben im Wetzlarer Karneval beobachtet hätte. In der Tat könnte man sich fragen, ob der Gemütszustand der Faschingstreibenden noch als unfallfrei einzustufen ist. Da wir aber alle wissen, das es sich hierbei tatsächlich um etwas Ansteckendes handelt - nämlich den Virus Karnevalensis -, müsste man Obelix eigentlich antworten: „ab imo pectore!!“ (Übersetzung: „Von ganzem Herzen!!“)

Grund genug für den Skiclub, sich der renitenten, streitbaren und komischen Gesellschaft einmal anzunehmen. Unter

dem Befehl ihres Wagenbaumeisters u. Häuptlings Uwelix wuchs und gedieh das gallische Dorf auf Rädern in mühe- und liebevoller Arbeit. Pünktlich zum großen Zug war das Schmuckstück bezugsfertig und eine Schar unbeugsamer Gallier äh' Wetzlarer sowie ein paar arme Römerlein demonstrierten, wie aus einer Idee wieder einmal einer der Hingucker des Wetzlar Karnevalszugs geworden war. Teutates und Jupiter waren gnädig, so dass tausende Zuschauer bei herrlichem Wetter die Gassen Roms äh' Wetzlars säumten und dem Triumphzug huldigten. Am Rosenmontag fand unter demselben Motto die schon traditionelle Rosenmontagsparty im



„Harlekin“ statt.

48 Stunden zuvor hatte das Dream-Team des Skiclubs beim Weiberfasching bewiesen, wie wandlungsfähig seine Akteure doch sein können. Zu den Klängen von „Rock Mi“ entfesselten die Jungs ein Feuerwerk, das die ohnehin kochende Stimmung in der Stadthalle noch mehr anheizte. Die zu Recht hohen Erwartungen des anspruchsvollen Publikums wurden nicht enttäuscht. Die Bilder können leider nur einen kleinen Eindruck dessen



vermitteln, was in der Halle zu sehen, zu hören und zu spüren war. Chapeau! Der Chronist hat das alles nur aus der Ferne beobachtet. Umso mehr wurde deutlich, mit wieviel Engagement die

Akteure bei der Sache gewesen sind. Er ist deshalb allen, die aktiv mitgewirkt haben, zu besonderem Dank verpflichtet. Dies gilt natürlich auch für die WKG, die dies letztlich erst ermöglicht. Ihr könnt sicher sein, dass der SCW auch 2015 einiges parat hat. Helau!

Mode für Männer
MODE·LORD

Lahnstraße 13
35578 Wetzlar

Telefon 06441 45472

FRISEURTEAM
SCHMIDT-JÜRGENS

Karsten Schmidt
Tina Jürgens

TULPENWEG 8
35578 WETZLAR
TELEFON und FAX:

06441 76660

Di. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr
Sa. 8:00 – 14:00 Uhr

Jubiläum
2015



55 Jahre
Prinzengarde



DER NEUE FORD **FOCUS TREND** 5-TÜRER

1.6 l Ti-VCT Benzinmotor mit 63 kW / 85 PS, 5-Gang, Klimaanlage, Audiosystem CD, Berganfahrassistent, Ford EasyFuel-System, MyKey Schlüsselsystem, ABS & ESP, getönte Scheiben, Reifendruckkontrollsystem, Bordcomputer, Mittelkonsole, IPS, Fahrersitz höhenverstellbar, elektrische Fensterheber vorne, Aussenfarbe : Weiss...

Bei uns jetzt für nur

14.990.-

Kraftstoffverbrauch (in l/100km nach VO (EG) 692/2008 und VO(EG) 715/2007):
8,3 (innerorts), 4,6 (ausserorts), 5,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen (kombiniert) 136 g/km.
EURO5. Abbildung zeigt Wunschausstattung.



Karosserie
Spezial
Betrieb



Neuwagen
Gebrauchtwagen
& Service

Ihr **Fordhändler** in Wetzlar



35586 Wetzlar-Hermannstein 06441-93660 www.ford-pohl.de



KISSIX & OBEIX



ZACK → ★ ★



Das wird ja immer schöner!



KAMPAGNE 2014/15
DA SIMMER
DABEI, DAT IS
PRIMA!

Wir investieren, damit Sie sich wohlfühlen.

Hohe Wohnstandards, faire Mieten, Sicherheit durch Dauermietverträge und vor allem eine gute Betreuung sind wichtige Kriterien, damit sich unsere Mieter wohlfühlen.

Als größter regionaler Wohnungsanbieter mit rund 4.000 Wohnungen im Raum Wetzlar investieren wir ständig in die Modernisierung und Instandhaltung unserer Wohnungen – und das zu 99% mit regionalen Partnern.

Wenn es um Ihr neues Zuhause geht, sind wir auch für Sie ein kompetenter Partner. Neben günstigen Mietwohnungen bieten wir Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum zum Thema Wohnen.

Nutzen Sie die Vorteile, die wir Ihnen bieten können und informieren Sie sich über die Vorzüge unserer Angebote.



gewobau
wetzlar



Spar- und Bauverein
Wetzlar-Weilburg eG

DER FRÜHSCHOPPEN AM FASCHINGSDIENSTAG



(th) Traditionell am letzten Tag der Kampagne trifft sich die WKG zum Frühschoppen im Foyer der Stadthalle. Wie immer hatten die Senatoren den Saal festlich geschmückt und der Elferrat unter dem Sprecher Kay Velte die Bewirtung übernommen. Ein Dank gilt unserem Ehrensenator Manfred Tasch, der mit seinem Tasch's Wirtshaus das Essen gesponsert hat. Außer der WKG-Familie, und den vielen Vertretern der Korporationen, konnte Präsident Thomas Heyer auch Oberbürgermeister Wolfram Dette, Bürgermeister Manfred Wagner und viele Abordnungen der befreundeten Vereine begrüßen. Den Frühschoppen nutzen die Karnevalisten, um am Ende der Kampagne „Danke“ zu sagen, Ehrenbezeichnungen zu verleihen und Ernennungen vorzunehmen.

Großen Dank gab es auch in diesem Jahr für das antierende Prinzenpaar mit Hofstaat für den unermüdlchen Einsatz in der Kampagne. In Anerkennung Ihrer Verdienste um den heimischen Karneval konnte Prinzessin Nadine I. vom Präsidenten das Großkreuz in Empfang nehmen. Unser Prinz trägt es aufgrund seiner vorherigen Tätigkeiten im Verein schon lange.

Tom Heyer nutzte ebenso die Gelegenheit, sich bei allen Aktiven, dem Tanzsportverein der WKG, den Sponsoren und Inserenten des Büttchens für ihre Unterstützung zu bedanken.

Mit einer Büttenrede zur Weltpolitik, ohne den Lokalkolorit zu vergessen, wartete unser Freund Klaus Lange, auch in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender der Gewobau, unsrem Hauptsponsor auf. Durch das Programm führte Sitzungspräsident Harald Seipp, der es wieder verstand, die Programmpunkte zügig abzuarbeiten.

Für 25 jährige Mitgliedschaft ehrte der Präsident (unterstützt von seinem Vize Arno Viehmann), Günter Wöllner, Thomas und Eva Düring, Udo Würges, Werner Wambold und Bürgermeister a.D. Klaus Breidsprecher. Jörg Theobold, der für seine 50 jährige Mitgliedschaft geehrt werden sollte, konnte leider nicht anwesend sein.

Zum Ehrungsreigen beim WKG-Frühschoppen gehört



auch die Verleihung des Großkreuzes. Das erhielten Alexander Brückmann (Garde), TSV Mitbegründer Herbert Zimmermann sowie Sandra Ebert und Heike Fischer vom Weiberfaschings-Team.

tigen Einsatz zum Wohle des Vereins.



Neuer Gardist wurde Tim Zimmermann, Kinderprinz der Kampagne 2011/12.



Zu Senatoren ernannte Präsident Tom Heyer, Thorsten Lühring, Susann Brenner, Holm Pfeiffer, Angela Dern, Ralf Lautz und Nadine Pelz.

Neue Träger des Großkreuzes am roten Band, der zweithöchsten Auszeichnung der WKG, sind Stefan Fischer, Timo Mertens, Moni Poszler-Demme, Peter C. Klein, Uwe Hardt, Erwin Flemming sowie Jochen und Tina Ott. Damit würdigte die WKG ihren vielfäl-



Neu im Elferrat sind nun Thorsten Köhler, Jörg Unützer und Thomas Hemmelmann.



Zuwachs erhielten auch die Ehrensenatoren mit Heinz Dorfmueller, Norbert Battenhausen und Manfred Thielmann.



Auch der gute Zweck kam nicht zu kurz. Zur Unterstützung des Tanzsportvereins der WKG erhielt der Vorsitzende Timo Mertens von Günter Seipp, Präsident der Ehrensenatoren, einen Scheck über 666,- Euro.



Wieder ging eine gut besuchte Veranstaltung ihrem Ende entgegen, wissentlich, dass man sich am Abend zum „Federnziehen“ erneut treffen würde.



*Wir wünschen eine närrisch
gute Kampagne 2015*



w3
print+medien

w3 print+medien GmbH & Co. KG
Elsa-Brandström-Straße 18
35578 Wetzlar
Telefon (0 64 41) 9 59 -1 62
Telefax (0 64 41) 7 56 87
info@w3pm.de

w3pm.de

ASCHERMITTWOCH 2014



(me) Völlig überraschend kam natürlich am Ende der Kampagne auch wieder der Aschermittwoch über's Land. Völlig überraschend? Nein! Ein grosser Haufen jung- und altgedienter Fassenächter wagte es wie in jedem Jahr auf's Neue, der karnevalistischen Deadline Widerstand zu leisten. Und somit stand wieder „Kehraus“ auf dem Programm (der Verfasser ist sich übrigens sicher, dass „Kehraus“ nicht zum neuen Motto des Kampagnesponsors wird). Warum sich

allerdings das traditionelle Heringsessen seit Jahren zum Geheimtipp der WKG-Sitzungen mausert, darf nur gemutmaßt werden. Schließlich sind Moralpredigten bis hin zu Anschissen, gewürzt mit ironisch-satirischen Untertönen, nicht jedermanns Geschmack. Und dann noch überall dieser kalte, tote Fisch und der Geruch nach Zwiebeln allerorts. Da braucht's schon die allerletzten karnevalistischen Reserven, um sich das immer wieder anzutun. Doch immer wieder lohnt





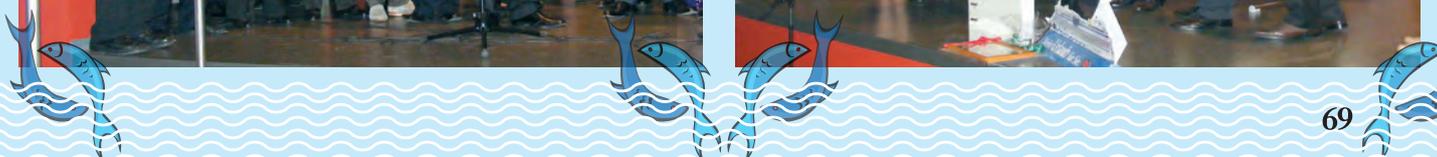
es sich auch. Und so – wertgeschätzte Leserschaft – nahm dann das Federlesen seinen Lauf. Natürlich begrüßte wieder unser Präsident alle Anwesenden und dankte allen Aktiven und Passiven für den unermüdlichen Einsatz während der Kampagne. Natürlich war das auch gar nichts Besonderes, denn das macht er schliesslich in jedem Jahr so. Doch in diesem Jahr setzte er noch eins drauf. Zusammen mit seinem Vize Arno-Petter verlieh er unserem SiPrä den grossen „Uffstumper-Klöppel“ mit Eisenkette und Playmobil-Klosett am Bande. Damit diesem auch in Zukunft jede Sitzung gelingen möge. Und Seipp, der Gelbe, nahm

der Mädels festgehalten – „Herrscher über die Akkuschrauber mit den öligen Unterarmen“ war. Fantasie bewiesen auch die altgedienten Autofahrer Tom & Harry im nächsten Programmpunkt, als sie das Unwort der Kampagne kürten: „Elferrätin“. Von Unwort kann gar keine Rede sein, meint zumindest der Verfasser, schliesslich hat doch alles, das mit „Elfe“ anfängt, etwas Bezauberndes an sich. Man darf also gespannt sein, wie sich die schönen Pinguine in Zukunft entscheiden. Ein bißchen Zauber schadet nie! Doch zurück zum Programmablauf: Auch Ober-Aschermittwochs-Scheltegeber Kay Velte durfte im Reigen



es mit Größe. Tapfer trug er den ganzen Abend den Abort um den Hals und sann zumindest nicht öffentlich auf Rache. Als bald stürmte dann das Weiberfäschung-Orga-Team auf die Bühne, bereit dafür, einen Auserwählten mit dem Roten Lippenstift zu küren, der Auszeichnung für einen besonders aktiven Helfer rund um Wetzlars grösste Mädchen-Faschingsorgie. In diesem Jahr durfte sich Uwe Hardt über die Lorbeeren freuen, der – so zumindest in der Laudatio

der Protagonisten nicht fehlen. Mit dem Schlachtruf „Wir Gelbe geben niemals auf!“ stand er auf der Bühne und referierte nochmals über den berühmten Rohrkrepiere der Gardekanone anlässlich der Stürmung der Hauptwache am Café Glässel am Faschingsamstag: „Und stellt sich eine richtige Kanone ein, es wär‘ zu schön, um wahr zu sein.“ Extraklasse auch seine Abhandlungen über die „Gedenkstätte“ in der WKG-Halle, in welcher er jedem WKG-Mitglied in





Abhängigkeit von dessen Verdiensten um den Verein verschiedene Beerdigungszeremonien auf den Leib schneiderte. Derart Fantasie nach dem Genuss von Hering "Hausfrauenart" ist schon bemerkenswert. Oder waren doch noch irgendwelche psychedelischen Pilze in der Soße des gelben Marktschreiers? Da die CHAOS-Truppe LOS Ebendasselbst virusdezimiert passen musste, blieb es den Goldkehlen der Senatoren vorbehalten, den musikalischen Glanzpunkt der Abendveranstaltung zu setzen, um das Abschiedslied für das Prinzenpaar zu intonieren. Und wer geglaubt hatte, die grüne Atonalität würde die letzten Matjes wieder in die Nordsee zurück jagen, hatte sich getäuscht: Wie immer ein wahrhaft rührseliger Auf-

tritt, kein Auge blieb da trocken. Und dann kam auch wieder völlig überraschend das, woran viele kaum zu glauben gewagt haben: das Ende der Kampagne. Natürlich wurde zuvor noch das Prinzenpaar samt Hofstaat verabschiedet, natürlich wurden auch noch Geschenke verteilt (so soll unter anderem das Ornat des PriPas künftig im Foyer der Gewobau ausgestellt werden), und natürlich kam dann auch das ganze prinzliche und prinzessliche Gedöns wieder in die Truhe, der Deckel feste zugeschlagen von unserem Präsidenten. Doch Vorsicht: es wird sich doch kein Kistenteufel eingeschlichen und drin verkrochen haben, der am 11.11. wieder heraus schießt? Ein bisschen „Cliffhanger“ sollte schon sein...man darf gespannt sein!



Garten- und Landschaftsbau Uwe Pfeiffer

Landschaftsbaumeister
Emmeliusstraße 19 • 35614 Aßlar

galapfei@aol.com
www.gartenbau-pfeiffer.de

Tel. 06441 - 98 26 30 • Mobil 0171 - 62 17 728



- Planung von Neuanlagen
- Ausführung von Neuanlagen und Umgestaltung
- Pflaster- und Steinarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Mauerbau und Hangbefestigung, Gabionenbau
- Stufenarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Rasenarbeiten, Rollrasenverlegung
- Zaunbau
- Teiche, Schwimmteiche, Pools, Wasserläufe und Quellsteinbrunnen
- Dachbegrünung
- Gartenpflege
- Fachgerechter Schnitt von Zier- und Obstbäumen, Baumfällung
- Winterdienst



Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

Unsere närrische Hochzeitsreise, ...

(fp) ...war fast schon rekordverdächtig. Einen Tag vor Beginn des Hessentags in Wetzlar, also genau 529 Tage vor unserer Proklamation, der 31. 05. 2012, ein Donnerstag, wurden wir gefragt, ob wir das Wetzlarer Prinzenpaar der Kampagne 2013/2014 werden wollen.

Wir brauchten nicht lange zu überlegen, lediglich der Gedanke über die Betreuung von unserem Sohn Tim Linus, dem zukünftigen Kronprinzen, machte uns Sorgen und stand seitdem im Fokus. Gerne haben wir nach ein paar Tagen Bedenkzeit zugesagt. Ab da begann das große Schummeln. Fast ein- und einhalb Jahre den Mund zu halten, nichts zu sagen, war das Schlimmste, was einem Prinzenpaar vor der Proklamation passieren kann. Insbesondere dann, wenn noch eine komplette Kampagne vor der eigenen liegt. Im Gegensatz zu anderen Prinzenpaaren hatten wir alle

Zeit der Welt, um unsere Kampagne in Ruhe vorzubereiten. So richtig in die Vorbereitungen eingestiegen sind wir allerdings erst nach Aschermittwoch 2013. Unter Vorwänden, wie angebliche Geburtstagsfeiern von Arbeitskollegen oder Treffen mit Bekannten, haben wir uns heimlich mit den Prinzenmachern der WKG getroffen. Angeführt von Tom Heyer fanden wir uns bei Katja und Andy Groß und Harry und Chrissi Seipp ein. Zudem gesellten sich auch Sabine und Torsten Köhler hinzu. Es gab viel zu besprechen. Welche Farbe hat das Ornat, gibt es Prinzensekt, wo ist die Prinzenklause und vieles, vieles mehr. Bei den unzähligen Treffen hatten wir sehr viel Spaß und unsere Vorfreude auf die Kampagne stieg. Im April war der erste Termin zur Kostümprobe bei Jansens. Hier hat uns Katja begleitet. Wir trafen uns heimlich auf einem Pendlerparkplatz und sind natürlich nicht mit dem eigenen Auto nach Frankfurt gefahren. Es soll-



te uns ja keiner sehen und evtl. etwas ahnen. Bei einem weiteren Termin war's dann passiert. Als Sandra Mignon uns in der Nähe des Pendlerparkplatzes gesehen hat, dachten wir zunächst, alles fliegt auf. Aber es ist nochmal alles gut gegangen. Sandra hat nichts gemerkt, oder einfach nur still gehalten. Mit jedem Tag entwickelte sich die Spannung auf die bevorstehende Kampagne und unsere Erwartungen, auf das, was so kommen würde, stiegen. Mittlerweile waren die ersten Entwürfe des Ordens gezeichnet und das Allerbeste,



Frau Jansen hat die Wunschfarbe für unser Ornat auf den Punkt genau getroffen. Ab Juni 2013 ging es in die Feinabstimmung. Das Ornat war komplett angemessen und beim Schneider zum Nähen. Die nächsten Fragen, wie wer kommt in den Hofstaat, nehmen wir trockenen oder halbtrockenen Prinzensekt, welche Farbe hat die Flasche, u.s.w. mussten abgearbeitet werden. So langsam näherten wir uns mit großen Schritten dem 11.11. Neue Fragen taten sich auf:





Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

Welches Prinzenlied nehmen wir und wann sagen wir es den Eltern? Am 29. September 2013 hatten wir unsere „Finale Runde“. So hatten wir das letzte gemeinsame Treffen vor der Proklamation genannt. An diesem Tag sollte Timo Mertens unser Hofmarschall

großen Vorhangs der gefüllten Stadthalle kam uns wie eine Ewigkeit vor. Dann ging alles ganz schnell. Vorhang auf und mit viel Applaus starteten wir in unsere Kampagne. Nach der Proklamation warteten weit über 100 Auftritte, die wir zusammen mit unserem Hof-



in das lang gehütete Geheimnis eingeweiht werden. Die Überraschung ist uns sichtlich gelungen, denn erst war er etwas sprachlos und schaute etwas verdutzt drein als wir vor ihm standen. Ab sofort folgten Treffen mit Timo, wo wir den letzten Feinschliff machten. Inzwischen waren die Orden fertig und am 4. November 2013 haben wir unser Ornat abgeholt. Jetzt konnte es losgehen.

Endlich ist es soweit. Um allen Spekulationen aus dem Wege zu gehen, mussten wir, wie gewohnt, an der Proklamations-Veranstaltung der WKG teilnehmen.

staat besuchten. Wir hatten in den unzähligen gemeinsamen Stunden sehr viel Spaß und es gab immer was zu lachen. Im Einzelnen werden wir die Veranstaltungen nicht alle benennen können, denn dies würde den Rahmen sprengen. Jedoch ganz besonders hervorheben kann man die prinzliche Hochzeit, die zunächst nicht geplant war und sich dann zum Höhepunkt unserer Kampagne entwickelte. Aus einer Laune heraus haben wir gesagt, wenn wir heiraten, dann nur, wenn der Oberbürgermeister die Traureda hält und oben drein sollte das auch noch samstags vor dem Prinze-



Gegen 21:20 Uhr wurde es dann ernst. Als ich mich zum Umziehen weggeschlichen habe, saß Nadine bereits im Kellertheater und ließ sich die Krone in die Haare frisieren. Hinter der Bühne verbreitete sich bei uns große Nervosität, und die Zeit bis zum Öffnen des

nempfang stattfinden. Gesagt, getan. Tom Heyer hat seine Beziehungen spielen lassen und alles terminiert. Das Ganze lief so ab, dass wir uns samt Hofstaat früh morgens bei uns in der prinzlichen Hofburg getroffen haben. Es sollte ein unvergesslicher Tag mit tollen



Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

Überraschungen werden. Er begann damit, dass uns Timo gemeinsam mit unserem Hofstaat erklärte, dass wir die Fahrt zum Standesamt mit dem wundervoll geschmückten Rolls Royce von Andy Groß antreten.



Nachdem uns Timo während der Fahrt mitteilte, dass ein Kamerateam des Hessischen Rundfunks unsere Trauung im Standesamt filmt, konnten wir noch nicht ahnen, dass unsere Hochzeit am Abend in der Hessenschau ausgestrahlt werden würde. Bereits beim Ein-



treffen am Standesamt standen schon viele Zuschauer und Gäste bereit. Die Menge sollte sich während unserer Trauung so vergrößern, dass kein Durchkommen mehr möglich war. Die durch unseren Oberbürgermeister, Wolfram Dette, in Reimform, gekonnt nährisch gesprochene Trauredede umrahmte das wundervolle Zeremoniell. Zwischenzeitlich hatten sich der 11er Rat, die Feuerwehr, das Blasorchester, die Garde, unzählige Aktive der WKG, befreundete Vereine und



Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.



Nadine's Kindergartenkinder zu einem langen Spalier aufgereiht. Bei herrlichem Sonnenschein und winterlichen Temperaturen konnten wir mit einem Gläschen



Sekt auf unseren neuen Lebensabschnitt anstoßen und starteten in unsere „nährische Hochzeitsreise“. Anschließend gingen wir mit unserer Familie zum Mittagessen. Leider musste sich Nadines Papa mit einer Gallenkolik frühzeitig ins Krankenhaus verabschieden. Am Abend hatten wir zum Prinzenempfang in unsere Prinzenklause, ins Paulaner am Haarplatz, eingeladen. Hier erwarteten wir ca. 180 Gäste, die unserer





Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

Einladung gefolgt waren. Bis spät in die Nacht feierten wir ausgelassen unseren Hochzeitstag.

Neben den unzähligen Besuchen von Sitzungen war



es uns ein besonderes Anliegen auch den Menschen, denen es gesundheitlich nicht so gut geht, ein bisschen Freude und Unbeschwertheit entgegenzubringen. Bei all den Besuchen in Alten- und Seniorenheimen, im Haus Minneburg und der Fröbel-Schule möchten wir den Besuch bei unserer lieben Gretel Kassner, der Mutter unseres Adjutanten, im Haus Emmaus nicht unerwähnt lassen. Es ist leider keine Selbstverständlichkeit, dass auch Schwerstkranke noch an unserem Karneval teilhaben können. Umso mehr konnten wir hier erfahren, dass die kranken Menschen ihr Leid und ihren Schmerz während unserer Anwesenheit für kurze Zeit vergessen konnten.



Als weiteren Glanzpunkt unserer Kampagne sei die Einladung zum Nürrischen Stammtisch der Ehrensenatoren genannt. Dieser Einladung sind wir ganz besonders gerne nachgekommen. Da wir wussten, dass hier immer ein kleines, aber feines Programm organi-



siert wird, war die Vorfreude groß. Die Verantwortlichen haben als Überraschungsgast den durch den Kölner Karneval bekannten Bernd Stelter, angekündigt. Er überzeugte mit seinen gekonnten Vorträgen, bis der ganze Saal tobte. Unendlich viele Zugaben bis spät am Abend folgten. Im Anschluss an das gelungene Programm haben wir noch gemeinsam an der Theke



Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

nette Gespräche geführt und die Möglichkeit für ein gemeinsames Foto mit Bernd Stelter genutzt.



Ein persönlicher Wunsch von mir, Prinz Frank I., war der Besuch der Kostümsitzung von der Großen Allgemeinen im Satorysaal in Köln. Hier wurde uns eine

und wurden hier persönlich begrüßt. Nach der typisch kölschen Sitzung folgten wir noch einer Einladung in



die Hofburg des Kölner Dreigestirns. Hier wurden wir ebenfalls herzlich empfangen und haben den Abend bei dem einen oder anderen Kölsch und ein paar ge-



selligen Stunden ausklingen lassen.



besondere Ehre zuteil. Wir durften beim großen Einmarsch neben weiteren Prinzenpaaren, u.a. auch aus Belgien auf der großen Kölner Bühne Platz nehmen

Am darauf folgenden Tag machten wir uns gemeinsam mit Timo und Tom zum Empfang zum Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier nach Wiesbaden.



Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.



Besonders zu erwähnen sei auch der Karnevalszug in Wetzlar. Als Zugmarschall und aktive Karnevalistin aus Büblingshausen war es für uns sicherlich nicht

der erste Karnevalszug, an dem wir teilnahmen. Allerdings inmitten des Hofstaates auf dem Prinzenwagen zu stehen, dem närrischen Volk als Prinzenpaar





Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

unserer Stadt zuzubeln war etwas ganz Besonderes. Dass auch noch das Wetter stimmte und Unmengen an Zuschauern den Zug besuchten, bleibt für uns ein unvergessliches Erlebnis. Viele bunte Kostüme, Kinder und schunkelnde Narren begleiteten uns während des ganzen Zuges durch die Straßen. Bis spät in die Nacht genossen wir den herrlichen Wetzlarer Straßenkarneval, der in unserer Prinzenklause seinen Ausklang fand.

Zu guter letzt möchten wir noch das Federnziehen, zu dem unzählig viele Aktive der WKG gekommen waren, aufgreifen. Die letzte offizielle Veranstaltung der WKG in unserer Klause sollte nochmal ein Höhepunkt werden, wengleich es der Kampagneabschluss war. Das mittlerweile schon zur Tradition gewordene Federnziehen und Abnehmen des Krönchens stellt das Ende der aktiven Prinzenzeit dar. Wer dies schon selbst einmal als Prinzenpaar erleben durfte weiß, wo-





Bericht des Prinzenpaares

Prinz FRANK I. & Prinzessin NADINE I.

von wir sprechen. Wir möchten diesen traurigen Moment gar nicht weiter kommentieren.



An dieser Stelle möchten wir zum Ende kommen. Um den Rahmen des Büttchens nicht zu sprengen, können wir leider nicht alle Termine ausführlich beschreiben, möchten aber an dieser Stelle sagen, dass uns alle Veranstaltungen sehr viel Spaß bereitet haben. Die ganze Kampagne und das gemeinsam Erlebte werden wir ewig in unseren Herzen tragen. Wir möchten es auch nicht versäumen, all den Menschen zu danken, die zum Gelingen unserer tollen Kampagne beigetragen haben. Insbesondere den Menschen, die uns in vielerlei Hinsicht im Hintergrund unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die Gewobau und den Spar- und Bauverein Wetzlar, die mit uns gemeinsam ihr Firmenjubiläum feiern konnten, dem Vorstand der WKG und unseren Freunden. Nicht zuletzt unseren Eltern, dem Hofstaat und die, die immer für uns da waren.

Zu guter Letzt sei gesagt, dass wir stolz sind, Prinzenpaar der Kampagne 2013/2014 gewesen zu sein und uns gerne in der Ewigenliste der ehemaligen Prinzenpaare eintragen.

Übrigens, hätte man uns gefragt, ...wir hätten es gerne nochmal gemacht.

Helau

Prinz Frank I. und Prinzessin Nadine I.

 **Zinnhannes®**

JETZT FAN WERDEN
www.facebook.com/zinnhannes

Hauptstraße 1
55483 Krummenau
06543-9877-0
www.zinnhannes.de
info@zinnhannes.de

„Es ist schon wieder Garbenheim“

(tm) Liebe Narrenzunft, mit diesem Zitat aus dem Munde eines Elferräters am Abend der Proklamation möchte ich meine kurze Zusammenfassung der Kampagne gerne betiteln, sollte es doch im Laufe der selbigen noch das eine oder andere Mal Bedeutung bekommen.

Aber eins nach dem anderen. Kennenlernen durfte ich unser Prinzenpaar im Oktober, wir hatten also noch gemütliche 6 Wochen Zeit, uns auf die Kampagne und alles was da kommt vorzubereiten, wenn auch das Treffen von uns 3en eine echte Herausforderung darstellte. Hier kommt nun das 1. Mal die Überschrift ins Spiel, denn unser Prinzenpaar kommt nicht nur aus Garbenheim, nein, es wohnt auch noch in der Prinzenallée in der zwei Ihrer Vorgänger auch häuslich sind. Wir lösten alle Probleme, bei dem einen oder anderen Fläschchen Bier und boten darüber, wie wir was am geschicktesten anstellten, schließlich hatte das Prinzenpaar ja einiges vor. Am Anfang dachte ich noch, naja, deine Planungen kannst du wieder angehen, aber das sollte ich mich täuschen. Ziemlich schnell wurde mir klar, dass ich hier nicht meine „normale“ Kampagnenplanung anwenden kann. Beginnend damit, dass das Prinzenpaar sich entschieden hatte, sich im Ornat das Ja-Wort zu geben, über die Feier, die gleichzeitig der Prinzenempfang war, gab es also viel zu tun. Die Zeit rannte nun förmlich dahin, vorbei war der 11.11., wir hatten einen tollen Hofstaat gefunden und Ruck-Zuck standen wir dann auch schon vorm Weihnachtsbaum und gleich danach im neuen Jahr. Jetzt ging es los, die Vor-

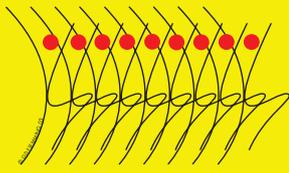
bereitungen der Hochzeit liefen auf Hochtouren, dafür mussten noch ein paar Überraschungen geplant werden, und ehe man sich versah, war die tolle Feier und der grandiose Empfang auch schon wieder vorbei. Die Kampagne, welche in diesem Jahr sehr lange war, nahm nun an Fahrt auf. Viele bunte Hallen, tolle Einrichtungen wie Kindergärten oder Seniorenheime und dergleichen galt es, mit Freude zu besuchen. An all diejenigen, die diesen Text lesen und in egal welcher Form zu solch einer Feier beigetragen haben, sei hier mein herzlichster Dank ausgesprochen für viele unvergessliche Eindrücke. Obwohl die Kampagne recht lang war, ging es doch sehr schnell vorbei. Besuche in Köln und Mainz, die neben der Hochzeit sicherlich zu den Höhepunkten zählten, war natürlich der heimische Karnevalszug das Highlight für uns, da unser Prinz ja auch der amtierende Zugmarschall ist. An einem grandiosen Zugsonntag ließen wir den Tag im Paulaner, unserer Prinzenklause, zünftig bei gutem Essen und guter Musik ausklingen. Auch ein Dank an die Mannschaft der Prinzenklause, die es immer bestens verstanden hat, uns zu verköstigen!



Werte Närrinnen und Narthalles, hochkarätig, bunt, abwechslungsreich, gewichtig und einfach nur schön, sind glaube ich die Worte, die die zurückliegende Kampagne am besten beschreiben!

Ich darf Ihnen ein gesundes und sehr glückliches neues Jahr sowie eine tolle Kampagne wünschen und verbleibe mit den herzlichsten Grüßen

Ihr Hofmarschall Timo Mertens



TanzSportVerein
Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.

1 x 11 Jahre **TanzSportVerein** der WKG e.V.!

(bb) Ja – in diesem Jahr konnte der **TSV**
Geburtstag feiern – und das tat der **TSV**!

Die „Orientalen des **TSV**“

Bei den Auftritten während der Kampagne und beim großen Karnevals-Umzug in Wetzlar sorgten die Orientalen des TSV immer wieder für musikalische und farbenfrohe Programmpunkte. Außerhalb der Faschingssaison sind die Orientalen beim Kulturfest Wetzlar, beim Gallusmarkt, auf dem Frühlingsball der Serviceclubs, bei der Kreuzfahrtmesse, beim Ochsenfest-Umzug, im Forum bei „Mobil sein mobil bleiben“, bei dem Fest der Kulturen im MUK Gießen, beim Sommernachtsweinfest und beim Brückenfest in Wetzlar sowie bei einer Betriebsfeier auf dem Kloster Altenberg, aufgetreten.



Und als etwas ganz Besonderes galt die Flugreise nach Istanbul, an der fast 20 Personen aus der orientalischen Abteilung teilgenommen haben.





Die „MINIS des TSV“

Auch in dieser Kampagne haben die Minis des TSV mit ihrem tollen Tanz wieder viel Applaus eingeholt. Egal ob beim Kinderfasching oder dem Seniorennachmittag der WKG, die Minis sind überall dabei und lassen durch ihre teilweise noch tapsigen Tanzschritte und die schönen Kostüme jedes Zuschauerherz höher schlagen. Besonders stolz sind die Trainerinnen (Rebecca Süß, Julia Groß und Eva Fischer) darauf, dass in der Kampagne sage und schreibe 18 Minis im Alter von 3-6 Jahren mit dabei waren und den heimischen Karneval in die Herzen der Zuschauer getragen haben.



Die „Konfettis des TSV“



Die Konfettigarde hat im letzten Jahr viele Neuzugänge von außen bekommen und vermehrt sich immer fleißig weiter durch Kadetten, welche ins Konfettialter kommen.

Mittlerweile ist es eine bunte Truppe, die sich versteht, zusammenhält und gemeinsam Ehrgeiz entwickelt.

In der letzten Kampagne zeigten die Mädels ihr Können auf zahlreichen Veranstaltungen der WKG und auf den Bezirksmeisterschaften in Pohlheim. Aber auch am Brückenlauf nahmen sie mit vielen weiteren Gruppen des TSV teil.

Hinter der Bühne herrschte ein Treiben aller Gardisten, die Aufregung ist jedem ins Gesicht geschrieben, auch wenn der ein oder andere noch gemütlich sein Brötchen aß. Die Trainer hatten alle Hände voll zu tun. Kurze Zeit bevor es losging gab es Panikmachelei aus den Reihen der Konfettigarde: „Tamara mein Hut sitzt nicht fest“, „was ist, wenn ich den Tanz vergesse?“, „Wo ist eigentlich Thorsten?“, „Was?! Wir sind gleich dran?!“. Nachdem alle halbwegs beruhigt wurden, der ein oder andere Witz fiel (immerhin ist ja Fasching) und Thorsten auch mal aufgetaucht war,



Während der Kampagne half jeder in den Umkleiden wo er nur konnte, sei es bei den zahlreichen Schminkstationen (in denen man sich gelegentlich auch mal verlaufen kann) oder zum Hüte-Feststecken bei den Jüngeren. Hatte jemand ein Problem, wurde nicht lang gefackelt, hätte ja sein können, dass die Schunkelrunde doch ausfällt und man auf einmal auf die Bühne muss.

konnte es losgehen und die Konfettis waren bereit. Nach der Kampagne und dem Turnier ging es für die Konfettis allerdings weiter. Denn sie studierten mit ihrer Co-Trainerin einen Schautanz für die Hochzeit ihres Trainers ein, natürlich streng-geheim versteht sich.

Damit der Tanz auch wirklich sitzt und es auf der Hochzeit zu keiner Blamage kommt, wurden sogar



Zusatz-Trainings eingelegt, was den Mädels jedoch nichts ausmachte. Hochmotiviert waren sie dabei, hatten eigene Ideen und waren sichtlich erleichtert mal keinen Gardetanz machen zu müssen.

Nach der Kampagne kam es zu einem Trainerwechsel bei den Konfettis. Ihre Co-Trainerin wurde zum Haupttrainer. Und da man so schön sagt: „Nach der Kampagne ist vor der Kampagne“, sind alle fleißig am Üben für die nächsten Auftritte und Turniere.

Eure Tamara



Talente wachsen nach...



...ganz besonders im „TSV“

Die „Mariechen des TSV“

Neben dem altbekannten Mariechen Hannah Lautz konnten sich zwei neue Mariechen, Kim Hechler und Leonie Berghäuser, in die Herzen des Publikums tanzen. Die Mariechen waren mit Auftritten bei allen WKG-Veranstaltungen vertreten, hatten Auftritte bei befreundeten Vereinen und begleiteten das Prinzenpaar in die Seniorenheime. Ferner nahmen Leonie und Kim an den Bezirksmeisterschaften teil.

Besonders hervorzuheben war der Auftritt von Hannah Lautz bei Greta Beck im Modehaus Beck am Domplatz.

Euer Thorsten



Die „Prinzengarde und Schautanz des TSV“

Beide Gruppen haben an allen Veranstaltungen der WKG ihre Tänze zeigen können, die Schautanzgruppe zusätzlich, wie in den letzten Jahren auch, an Weiberfasching.

Nach der Kampagne standen dann die Bezirksmeisterschaften an, wo der Schautanz nicht so erfolgreich

abgeschnitten hat, dafür die Prinzengarde sich einen 2. Platz ertanzen konnte.

Auch wie in den letzten Jahren, haben die Aktiven den TSV beim Brückenlauf unterstützt. Sonst haben beide Gruppen verschiedene Auftritte bei unterschiedlichen Veranstaltungen außerhalb der Kampagne mit ihren Tänzen bereichert. Wir freuen uns alle auf die neue Kampagne.

Eure Kerstin





„Schautanz des TSV“

Die „Kadetten und Minetten des TSV“

Die Kadetten & Minetten haben bei den Veranstaltungen der WKG getanzt. Seit diesem Jahr werden sie von drei neuen Trainerinnen betreut (von Julia Mathias, Luisa Groß und Julia Groß). Während der Kampagne haben die Gruppen außerdem bei zwei **Die „Kadetten und Minetten des TSV“**

Die Kadetten & Minetten haben bei den Veranstaltungen der WKG getanzt. Seit diesem Jahr werden sie von drei neuen Trainerinnen betreut (von Julia Mathias, Luisa Groß und Julia Groß). Während der Kampagne haben die Gruppen außerdem bei zwei Veranstaltungen in Niedergirmes getanzt. Beim Sommerprogramm belegten die Kadetten den 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft und Kinder beider Gruppen nahmen auch am Brückenlauf teil.

Eure Julia, Luisa & Julia

„Kids for Family – 1 x 11 Jahre“ super Tanz-Auftritte wurden einem begeistertem Publikum geboten!

Wie schon „traditionell“ führte auch in diesem Jahr Harald Seipp gekonnt durch das Programm. Es wurde eine tolle Geburtstags-Show, an der sich alle Gruppen des TSV beteiligten und bei der es zum Finale richtig

bunt auf der Bühne wurde!

Und das Finale von „1 x 11 Jahre TSV“ bestand darin den „TSV-Party-Wagen“ beim großen Karnevals-Umzug durch Wetzlars Straßen zu präsentieren, auf dem der Vorstand des TSV, die Orientalen und der Showtanz sehr zahlreich vertreten waren.

Durch das Engagement von Bernd Butz war es beim diesjährigen Weinfest am Schillerplatz gelungen, einen wiederum neuen Standplatz für die TSV-Hütte zu erhalten. Diesmal konnte die TSV-Hütte auf einen angestammten „Essen-Standplatz“ gestellt werden. Dies ermöglichte uns, ein erweitertes Speisenangebot anbieten zu können – das Resultat waren hohe Einnahmen, die einen sehr ansprechenden Gewinn in die Kassen des TSV brachte.

Nicht unerwähnt soll „bleiben“, der Dank des TSV der WKG e.V. für die zahlreichen kleinen und großen Spender! Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung!

Der TanzSportVerein freut sich mit all seinen Gruppen auf eine ereignisreiche Kampagne 2014/2015, Kids for Family und auf viele schöne Auftritte während der Kampagne.

Herbstwanderung des TSV und der WKG



(tm+jk) An einem warmen Herbsttag, trafen sich der TSV und die WKG Familie zu der traditionellen Herbstwanderung am 03. Oktober 2014.

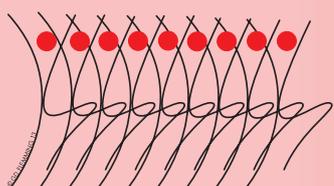
Mit 14 Personen und 3 Hunden startete die Tour um 11:11 Uhr am goldenen Hirsch in Volpertshausen. Von dort aus ging es über Stock und Stein, durch Wälder und Felder nach Dornholzhausen.

Ziel sollte die Kunstmühle zwischen Hüttenberg und Dornholzhausen sein. Doch da der Hunger bereits nach 10 Minuten Fußweg nicht mehr zum aushalten war, versorgte Angela Dern die Truppe mit einem Beutel voller Süßigkeiten. Vorerst satt, ging

die Wanderung weiter. Es wurde viel gelacht und sogar über das neue Prinzenpaar philosophiert,

„Wer kann es wohl sein? Jemand aus den eigenen Reihen?“. Es bleibt spannend... Und schon bald sah man Licht am Ende des Tunnels: Die Kunstmühle Hüttenberg war in Sicht. Dort angekommen, machten es sich alle auf der Terrasse bequem und genossen die Sonnenstrahlen. Auch wenn das Essen auf sich hat warten lassen, waren am Ende alle satt und zufrieden.

Wohin wird es wohl nächstes Jahr gehen?



TanzSportVerein
Wetzlarer Karnevals-gesellschaft e.V.

Weitere Infos unter www.tsv-wkg.de
oder bei Timo Mertens 0177-3250783

Kids for Family
am 24. Januar 2015
in der
Stadthalle Wetzlar

Ob Gardetanz, Orientalischer Tanz,
Schautanz, Tanzmariechen,
Minis oder Tanzpaar ...

TSV

... weil tanzen Spaß macht!

TanzSportVerein

Manöverball der Prinzengarde



(mb) Die eigene Veranstaltung ist für die Prinzengarde jedes Jahr aufs Neue eine besondere Freude und gleichzeitig eine kleine Herausforderung. Unserer Tradition folgend, entschieden wir uns dazu, den Ball einem Tapetenwechsel zu unterziehen.

lender eine Abwechslung zu den anderen Veranstaltungen bieten zu können. So beinhaltete unser Programm – sofern man in unserem Fall davon sprechen mag – weder Büttensreden noch ähnliche faschingstypischen Wortbeiträge.



So freuten wir uns, am 1. Februar 2014 unsere Gäste aus den eigenen Reihen und von befreundeten Vereinen im Paulaner am Haarplatz begrüßen zu dürfen. Unserer Einladung waren zahlreiche Karnevalisten, besonders aus dem Umland, gefolgt, so dass wir uns erneut über ein ausverkauftes Haus freuen konnten.

Auch in diesem Jahr legten wir den Fokus auf Geselligkeit und Tanz, um im bunten Helau-Ka-





Nach dem großen Einmarsch, welchen man bei über 35 uniformierten Gardemädels und -jungs samt Prinzenpaar und Gefolge ruhig so nennen darf, folgte die Begrüßung durch unseren Kommandeur, Manuel Brückmann. Dieses Mal gelang es ihm, trotz obligatorischer und fast schon traditioneller Aufregung, alle erwähnenswerten Gäste und befreundeten Vereine ohne Aussetzer zu be-



grüßen.

Das Prinzenpaar, welches erfreulicherweise den ganzen Abend zu Gast war, leitete gemeinsam mit der Garde die erste Tanzrunde des Abends ein. Auch der nächste Programmpunkt fiel unter dieses Motto. So konnten wir mit Kim Hechler wieder ein Tanzmariechen präsentieren, welches von unserem Gardisten Thorsten Lebeau trainiert wurde.

Neben der Möglichkeit, zu tanzen und zu feiern, ist der Manöverball für die Prinzengarde der würdige



Rahmen, um verdiente Gardisten auszuzeichnen.

Aber auch die Verleihung des alljährlichen Gardeordens gehört zur guten Tradition, um Freunde der Prinzengarde als solche für die Konfettiwelt kenntlich zu machen. So folgte im Anschluss an den hervorragenden Mariechentanz die erste Ordensverleihung des Abends. Als lernfähig zeigte sich unser Kommandeur und zeichnete – im Gegensatz zum Vorjahr – zuerst den eigenen Vereinsvorstand und die Sprecher der Korporationen aus. Aber auch die Freunde aus Naunheim, Ablar, Hermannstein, Büblingshausen, Dillheim und dem Prinzenort Garbenheim wurden mit dem Gardeorden ausgezeichnet.







Jubiläum
2015



55 Jahre Prinzen гарде



Frank Moser

Waffen – Antiquitäten

Güllgasse 27 · 35578 WETZLAR
Telefon (0 64 41) 4 59 46 · Priv. 5 67 37 89
Handy (01 70) 4 48 40 53

Architekturbüro

Heinz Müller

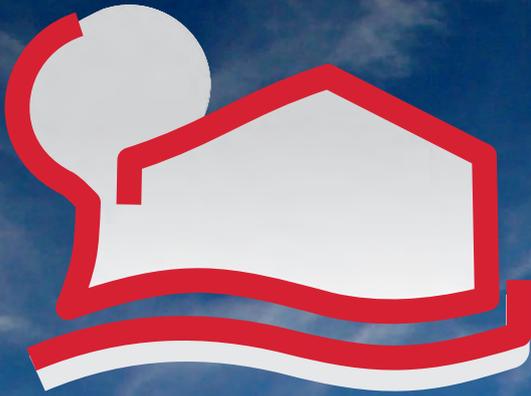
Architekt Dipl.-Ing.



Solmser Straße 58
35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 2 82 62
Fax (0 64 41) 21 14 78

Eine starke Gruppe!

Unser Name ist Programm!



MÖGLICH HAUSBAU

Ihr Partner für...

- individuelle Architektur
- Hausbau in Stein oder Holz-Rahmenbau (vom Stufen-Ausbauhaus bis schlüsselfertig)
- schlüsselfertige Aufstockungen und Anbauten
- Unterstützung bei Grundstückssuche und Finanzierungsfragen
- Altbau-Sanierung und Sanierung im Bestand

MÖGLICH DIE SCHREINER

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Fenster, Türen, Treppen und Bauelemente
- indiv. Einrichtungen für Laden, Bank und Gewerbe

MÖGLICH OBJEKT & BÜRO

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Büro-, Laden- und Praxiseinrichtungen
- Schrank- und Trennwände
- Möbel mit System
- Innenausbau

- Neues aus dem Westend - WKG Hallenmannschaft ...

(hs) GEWOHNT GUT, getreu dem Motto der vergangenen Kampagne, hat die Hallenmannschaft der WKG wieder bewiesen, was sie so alles drauf hat.

Bereits eine Woche nach Aschermittwoch bzw. dem Ende der „aktiven Herrschaft“ von Prinz Christian Friedrich I. und Prinzessin Christine I. trafen sich die „Hardcore-Karnevalisten“ der WKG in der Wagenbauhalle.

So wie jedes Jahr, galt es, die Umzugswagen von Konfetti, Chips/Popcornresten und „festgedappelten Bonbons“ zu befreien; weiterhin wurden Dekomaterialien und andere karnevalistische Utensilien wieder an ihren angestammten Platz geräumt. Eine erste Bestandsaufnahme an den Umzugswagen ergab, dass keine nennenswerten Schäden zu verzeichnen waren.

Die nächsten zwei bis drei Wochen nutzte die Hallenmannschaft zur Pflege von zwischenmenschlichen Beziehungen und zum Gedankenaustausch. Willkommenes „Therapeutikum“ waren hier „Süsse Steaks“ und „Braunsche Röhren“.



... der Vize kniet nieder

Nach dieser „Erholungskur“ wandte sich die Hallenmannschaft voller Elan dem Projekt Begegnungsstätte zu. Als Zeitvorgabe stand ein Termin Mitte Oktober im Raum. Dann sollte das „WKG-Museum“ eröffnet werden. Da lag es doch nahe, an jenem Termin auch unsere Begegnungsstätte der Öffentlichkeit präsentieren zu können.

In den folgenden Wochen und Monaten wurde daher bei den Bauarbeiten so richtig Gas gegeben. Wenn auch einige wenige Zweifler die Fertigstellung dieser Räumlichkeit in Frage stellten; wir haben es doch geschafft.



nein, der „kleine Tom“
wird nicht weggesperrt



Alles für das perfekte Verpacken

Kartonagen, Klebebänder, Folien, Füll- und Polstermaterial,
Verpackungsmaschinen inkl. After-Sales-Service, Etiketten,
Individuelle Verpackungsentwicklung

... Bravo, ein Schmuckstück ist entstanden!

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Beteiligten, sei es die Firmengruppe Möglich aus Nauborn für die



... schön, gelle!

Aufarbeitung bzw. Ergänzung der vorhandenen Theke und Möbel, die Firma Arno Viehmann und das Team der GWAB, jeweils für verschiedene Bauleistungen, die Firma Michael Lautz für notwendige Installationsarbeiten und die Firma Hopka & Koch für die Gestaltung des Außenzugangs zur Begegnungsstätte. Nicht zu vergessen sind natürlich die Mitstreiter der Hallenmannschaft für unzählige geleistete Arbeitsstunden.

Dass hier alle Beteiligten hervorragende Arbeit geleistet hatten, wurde am 12. Oktober 2013 bei der feierlichen Einweihung der Begegnungsstätte und des Vereinsarchivs deutlich. Wir hatten ein volles Haus und die Reso-

Wirtschaftlich Verpacken

TransPak
VERPACKUNGSMITTEL BUNDESWEIT
Vorsprung durch Service!

Optimierungspotenzial

Vermeidung von Transportschäden

- qualitative Verpackung
- sachgemäße Verpackung (70% aller Transportschäden entstehen durch Verwendung nicht sachgemäßer Verpackung)
- bei Gefahrgut auf korrekten Aufdruck achten
- auch preisliche Optimierung im Einkauf, durch angepasste Kartons

*Vorsprung
durch Service!*



TransPak
VERPACKUNGSMITTEL BUNDESWEIT

Die Hallenmannschaft hat den Frohsinn im Focus!

nanz der anwesenden Gäste war durchweg positiv. Wie schnell doch die Zeit vergeht, es war schon fast Ende Oktober und der 11.11. somit in greifbarer Nähe. Fortan wurde der Tätigkeitsschwerpunkt der Hallenmannschaft wieder in karnevalistische Bahnen gelenkt. Als erstes Ereignis, für das die Hallenmannschaft Vorbereitungen zu treffen hatte, stand die Prinzenpaarproklamation auf dem Plan. Es kam der Tag bzw. die Stunde der Wahrheit. Unser Frank, selbst Mitglied der Hallenmannschaft, war der neue Prinz.

Nach der Proklamation blieb der Hallenmannschaft bis zum Beginn der heißen Phase des Karnevals nur wenig Zeit, um sich dem Wagenbau zuzuwenden.

Der altbewährte Prinzenwagen wurde für unser neues Prinzenpaar umgestaltet. unser Prinz, als Zugmaschinen-Lokomotive gewünscht, handenen Gefährt Vorlieb & Nadine I. nochmal Prinzenso baut Ihnen die Hallen-Lok; eine die schnauft und

Des Weiteren wurden die hübscht“ und diverse Arten unserer Umzugswagen der routinemäßigen TÜV-entgegen sehen konnten. und stressfreie Zusammenbau als Vize-Zugmarschall und TÜV-Hessen erwähnt. Nach der Abnahme der Wagen und den durchgeführten Bremsprüfungen hieß es für den WKG-Wagenpark: alles in bester Ordnung!



gen wurde für unser neues Prinzenpaar umgestaltet. Mit Sicherheit hatte sich schall in Ruhestellung, eine aber er musste mit dem vornehmen. Sollten Frank I. Prinzenpaar der WKG werden, die Hallenmannschaft eine richtige Lokomotive raucht, versprochen!

anderen Wagen „aufgebeben bzw. Umbauten an durchgeführt, so dass wir Abnahme relativ entspannt Hierbei sei die angenehme Arbeit mit Peter C. Klein Herrn Michael Kunz vom

Es folgten die verschiedenen Saalveranstaltungen der WKG, an deren Gelingen die Hallenmannschaft bekanntermaßen auch nicht ganz unbeteiligt ist. Die Hallenmannschaft erledigt ihre Aufgaben eben: „GEWOHNT GUT“.

Das Faschingswochenende rückte näher, die geTÜVten Wagen schlängelten sich als närrischer Lindwurm durch die Straßen der Stadt; wenn der Kopf sich auch fast in den Schwanz gebissen hätte, so kehrten alle Wagen nach einigen Stunden des Frohsinns nahezu unversehrt in die Wagenbauhalle zurück; und eine Woche nach Aschermittwoch beginnt das Spiel wieder von vorne, eben wie gewohnt.

Abschließend möchte ich mich bei den Mitgliedern der Hallenmannschaft für die geopferte Freizeit, bei deren Familien für das Verständnis (für die vielen Stunden der häuslichen Abwesenheit) und bei all denen bedanken, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Eins steht jedoch fest, die Hallenmannschaft hat den Frohsinn im Focus, gelle.

Kleincontainer bis 4 cbm.

Schrott · Altmetall · Recycling



Schneider

Harald Schneider

Lager und Büro • 35576 Wetzlar • Nassauer Weg 20

Tel. 0 64 41 / 4 78 65 • Fax 0 64 41 / 4 78 90

E Mail: info@schneider-recycling-wetzlar.de

Internet: www.schneider-recycling-wetzlar.de

SENATOREN, die Grünkittel der WKG, 2014



(me) Die Grünkittel der WKG verbrachten wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Jahr, auch außerhalb der Kampagne. Doch zunächst der Reihe nach. Es stand natürlich außer Frage, dem neuen Prinzen nach dessen Proklamation am 11.11. traditionsgemäß die Stange zu halten, bzw. die Deichsel, handelte es sich doch schliesslich um Frank Pelz, den mit Zugmaschinen erfahrenen Marschall der WKG. Da spielte auch der Umstand keine Rolle, dass der Prinz einer der wenigen war, welcher direkt aus den Reihen der Gelben entsprungen war, ohne zuvor eine karnevalistische GRÜNDUNG erhalten zu haben. Wie auch immer, diese Liaison war wohl der Beginn einer wundersamen Freundschaft und setzte sich über all die Kampagnetermine fort.





Mit Rücksicht auf unseren Prinzen begnügten wir uns damit, unsere gelben Brüder im Geiste beim grossen Zug imaginär lediglich mit grünen Wattebäuschchen zu bewerfen, anstatt uns ernsthaft mit der Möglichkeit des Kaperns des Elferratswagens zu befassen. Heimlicher Höhepunkt war dann am Blechdienstag, als Prinzessin Nadine I. in die Reihen der Senatoren aufgenommen wurde (endlich EINE im grünen PELZ), zusammen mit weiteren Protagonisten, welche da wären: Holm Pfeiffer – Herr über Holz und Küche aus einem

dann kam er halt wieder, jeder ominöse tote Punkt am Ende der Kampagne: „Fasching ade, scheiden tut weh. Aber Dein Scheiden macht, dass uns das Herze lacht“. Die Durststrecke war nur von kurzer Dauer. Bereits ein paar Wochen später kam es wieder zum inoffiziellen Höhepunkt des Senatorenjahres, der traditionellen Wanderung durch verwunschene Wälder und Auen des Scheppeggrundes, jener Gegend, in welcher Hopfenkaltschale aus dem Herzen der Natur am Wegesrand spriest, Fuchs und Hase aus dem Unterholz sprin-



Wetzlarer Vorort, Thorsten Lebeau – Springinsfeld der Tanzgarde, Ralf Lautz – schon wieder ein Garbenheimer, Susann Brenner-Neidhart – Schreibe des Vorstandes und zuguterletzt Angela Dern – Nichtmehrwegzudenkende aus der WKG-Activitas und Exexex-Prinzessin. Alle diese Neuzugänge wurden natürlich sogleich dazu verpflichtet, unseren traditionellen PriPa-Verabschiedungs-Choral beim Aschermittwochs-Heringsessen zu unterstützen, was im Übrigen dem ausgereiften Klangbild keinen Abbruch tat. Und





gen und mancher Pilzliebhaber die Gelegenheit hat, den seltenen Gelben Bitterling zu sammeln. Kurzum, ein idyllischer Rundgang, der Senatoren und Senateusen wie immer zusammenschweisst und seinen Abschluss bei Quembäischer Nouvelle Cuisine gefunden hatte. Herrlich. Eine weitere Veranstaltung des Sommerprogramms hatte ebenfalls ihren Reiz: das sommerliche Grillfest der Senatoren beim amtierenden Prinzenpaar in Garbenheims Prinzenallee. Der Verfasser ist sich sicher, dass die Anwohner dieser hoheitlichen Meile an derartige Feierlichkeiten mittlerweile gewöhnt sind. „Aber sch... drauf, Grillen ist nur einmal im Jahr“ konnte mit Sicherheit jeder in diesem Viertel nach diesem gelungenen Abend intonieren. „Oleee oleee, und schalalaaaah“, nochmals vielen Dank an Frank und Nadine dafür! Tja, und dann wurden auch schon wieder die Weichen für die kommende Kampagne gestellt. Bedauerlicherweise trat Bernd Butz, unser 1. Senator, im Sommer zurück, und es musste ein neuer Greenkeeper aus der Taufe gehoben werden. Bei Redaktionsschluss stand das Ergebnis dieser Wahl allerdings noch nicht fest. Ernstzunehmende Quellen berichteten jedoch von einem ominösen Konklave im Paulaner Ende Oktober. Ob am Ende grüner Rauch über der Wetzlarer Altstadt gesichtet werden konnte, entzieht sich der Kenntnis des Verfassers. Auch hier darf man gespannt sein ...



Die Frau, das unbenannte Wesen ...



11-er Rat



drei 11-er Rat-Damen ...

(kv) Es sollen ja einige dabei beobachtet worden sein, die am frühen Abend des 4. Juni 2014 ein Gänseblümchen von der Wiese neben dem „Paulaner“ gepflückt und nach alter Sitte abgezählt haben: ja – nein – ja – nein – vielleicht – aber nur wenn – und außerdem ... Na, ja, manch einer hat sich dann aber hinterher vielleicht den Schweiß von der Stirn gewischt und an §3 des Kölner Karneval Gesetzes gedacht: „et hät noch ever jot jegange!“ – Aber der Präsident hat mit seinem finalen Satz doch souverän und unmissverständlich die Luft raus gelassen und erklärt: gemäß unserer Satzung wird im Vorstand alles diskutiert, was aus der Korporation heraus vorgeschlagen wird! – Na also, geht doch! – In unserer internen Runde in Kürze werden wir ja sehen, wo das beim Früh- am Faschingsdienstag hinführt. Wir eine moderne Korporation ... oder, wie jetzt? - Sind wir denn überhaupt eine? - Die „Gummern“ behaupten ja das Gegenteil. Ach was, Satzung hin



schoppen sind doch äh, ...

– Satzung her, wir sind ja schließlich nur ein Karnevalsverein!

Was gab's denn sonst noch? – Zunächst ein insgesamt positives Fazit zur letzten Kampagne, wo der 11-er Rat wieder vorbildlich den Verein unterstützt und repräsentiert hat: Ob bei unseren eigenen Veranstaltungen, bei Besuchen unserer befreundeten Vereine oder im Sog unseres phantastischen Prinzenpaares, Prinz Frank I. und Prinzessin Nadine I. . Beide präsentierten der WKG auch eine Besonderheit für die Geschichtsbücher präsentierten: Sie haben in ihrer Kampagne im Ornat geheiratet, was sogar den HR bewogen hat, darüber im regionalen Fernsehen zu berichten. – Und noch einer hat geheiratet, unser 11-er Rat und Ex-Prinz Marc I. (Wallbruch) hat im Sommer seine Jacky geehelicht. Allen Beteiligten galten unsere herzlichsten Glückwünsche.

Zu einem Highlight zählte natürlich erneut der große Umzug am Sonntag, den wir in diesem Jahr wieder „unfallfrei“ begangen haben. Das Prinzenpaar hatte dem Braten wohl nicht so recht getraut und vorsichtshalber einen vertrauten Fahrer aus ihrem Wohnort Garbenheim verpflichtet. – Natürlich, woher sonst. Man darf wohl auf Grund der außergewöhnlichen Präsenz aus diesem Stadtteil in der WKG bald auf einen Antrag zur JHV warten, wonach mittlerweile ein Beisitzerposten im Vorstand grundsätzlich an eine(n) Garbenheimer/in vergeben werden müsste – oder so. Eine „Prinzenallee“ gibt es ja schon, und das Ortschild „Prinzenheim“ wird sicher bald folgen. Spätestens mit dem nächsten Prinzenpaar von dort.

Mit großer Freude haben wir auch drei neue 11-er Räte in den Kreis der „Schönen und Edlen“ aufgenommen. Thomas Hemmelmann und Thorsten Köhler sowie





ren wir ebenso vertreten wie beim zünftigen „Oktoberfest“ beim Ex-Prinzenpaar Michael I. und Sylvia I. in Garbenheim, natürlich in Dirndl und Lederhose.

Neu war, und erstmals erfolgreich umgesetzt, unsere interne Kampagneeröffnung, wo wir mit Partnerin in angenehmer Atmosphäre einen schönen Abend in geselliger Runde verbrachten und dabei ein unmissverständliches, von Vorfreude geprägtes und bekenndes „Ja“ zu unserer aktuellen Kampagne bekräftigten. Aber vergessen tun wir es trotzdem nicht: Wir sind ja nur ein Karnevalsverein!

der Inspizient der WKG, Jörg Unützer, verstärken künftig unser Netzwerk. Letzterer, Ex-Senator, musste unmittelbar vor seiner offiziellen Ernennung noch den traditionellen Spießbrutenlauf durch das Spalier seiner Ex-Korporation über sich ergehen lassen, wo man ihm quasi die grüne Jacke vom Körper riss. Aber, eine gelbe war sogleich gefunden und kleidete ihn vorzüglich! – Zum Einstand luden die drei im Sommer dann den 11-er Rat nebst Anhang zu einer angemessenen Feier in unserer Begegnungsstätte ein. Schön war's.

Was gab's denn sonst noch? Da war z.B. der kleine Frühschoppen am Weinfest-Sonntag. Mal ganz ohne Gedränge, haben wir dort am Tisch gesessen und das eine oder andere Gläschen genossen und nette Gespräche geführt. Beim Apfelweinfest an unserer Halle wa-

*„So könnte sie aussehen,
die emanzipierte
11-er Rätin,
im kleinen Schwarzen
mit Cigarillo und
modischer Narren-
Handtasche –
in the Year 2525 ... ??“*



**Stadt-Marketing
Wetzlar e.V.**

Domplatz 8
35578 Wetzlar

Tel.: 0 64 41-99 80 40
Fax: 0 64 41-99 80 14

www.stadtmarketing-wetzlar.de

Ehrensensatoren Frohnaturen im Dienst



(ws) Die Ehrensensatoren der WKG pflegen die Geselligkeit. Das schlägt sich in erster Linie in den stets gut besuchten Treffen an den Stammtischen, die immer am letzten Donnerstag eines Monats in „Tasch´s Wirtshaus“ stattfinden, nieder. An Himmelfahrt 2014 fand das Treffen allerdings im Bierzelt von Dieter Kraus statt, mit der Möglichkeit, dessen „Militaria-Ausstellung“ zu besichtigen – eine vielseitige Anlage vom Feinsten.

Eine Sonderstellung nimmt seit Jahren der „nährische Stammtisch“ ein. In diesem Jahr mit einem namhaften Vertreter des rheinischen Frohsinns, dem vom Westdeutschen Funk und Fernsehen bekannten Bernd Stelter. Der engagierte Unterhaltungskünstler zog alle Register seines Könnens. Die Ehrensensatoren samt ihren Gästen







waren hellauf begeistert von dieser Frohnatur. Durch das Programm führte bravourös Karl-Heinz Rieder. Auch das in jedem dritten Jahr veranstaltete Ochsenfest in Wetzlar wurde zum Anlaß eines gemeinsamen Treffens genommen. Heinz Dorf Müller hatte eine Box besorgt, und so konnte die fröhliche Runde im Finster-



loh lautstark feiern. Wie anderntags zu hören war, soll der letzte Besucher des proppenvollen Festzeltes „früh“ heimgegangen sein.



Von der Lahn schnurstracks an den Main nach Würzburg fanden sich die Ehrensenatoren der WKG diesmal ein. Dringende Bedürfnisse am Zielort waren nicht gleich zu befriedigen, schonten aber die entsprechenden Vorrichtungen im Fahrzeug selbst. Aufkommender Sonnenschein verschönte die Aussicht auf die christlich geprägte Stadt, die 1945 bei einem Luftangriff zu 90% zerstört wurde. Erst 25 Jahre später war der Wiederaufbau der



Altstadt „weitestgehend abgeschlossen“, wie es im „Stadtplan für Gäste“ Würzburgs heißt. Die Ehrensenatoren der WKG sahen sich mit ihren Begleiterinnen und Gästen einer Fülle von Sehenswürdigkeiten gegenüber. Ein Blick von der alten Mainbrücke auf die Festung Marienberg, von dort auf das „Käppele“ und auf die umliegenden Weinberge, rundete das schöne Stadtbild ab. Zu den eindrucksvollsten Baudenkmalern aus alter Zeit zählt die Festung Marienberg, die bei den Besuchern aus Wetzlar ein besonderes Interesse fand. Der bis zu diesem Zeitpunkt vorerst als letzter Ehrensenator „gekrönt“ Manfred Thielmann — verantwortlich für den Ablauf des



Busausflugs nach Würzburg — dürfte über die Resonanz zufrieden gewesen sein. Den Schlusspunkt setzte das Abendessen, das im „Jägerhof“ in Weibersbrunn eingenommen werden konnte. Auf der Speisekarte der mehrfach ausgezeichneten Küche dieses Restaurants im Spessart standen fränkische Spezialitäten: Wild aus den heimischen Wäldern, Fleisch und Wurstwaren aus der eigenen Metzgerei. Über den Ablauf dieses Tages bekam der Boss der Ehrensensoren schon während der Heimfahrt nach Wetzlar viel Zustimmung zu hören, die er in absehbarer Zeit, bei einem ähnlichen Anlass, sicherlich erneut erfahren wird.



DER REISEEXPERTE

DER Deutsches Reisebüro

Krämerstraße 18

35578 Wetzlar

t: +49 6441 — 42091 · f: +49 6441 — 47126

wetzlar2@der.com

www.der.com/wetzlar2

WÜNSCHE WERDEN REISE

DER

TASCH's

wirtshaus

Franz-Schubert-Strasse 3 35578 Wetzlar

- modernes Wirtshaus
- 170 Plätze
- Wirtshaus Lounge
- Mittags 8 Gerichte zur Auswahl und a la carte
- sep. Saal bis ca. 100 Personen
- 2 Beamer vorhanden
- offener Grill
- je 90 Plätze auf zwei Terrassen
- Events
- von Casino Night bis Live Musik

• **TASCH's** **TASCH's** *Schuberts*
partyservice marktplatz take away



Tel: 06441- 870 86 88 Fax: 06441- 870 86 42

www.taschs-wirtshaus.de info@taschs-wirtshaus.de

50 Jahre

KRAUS

Automaten

Spielhallen & Bistros im Lahn-Dill-Kreis

Spielhalle + Bistro

Wetzlar, Braunfelser Strasse 88

Spielhalle Billard Cafe

Wetzlar, Langgasse 50

Spielhalle + Bistro

Wetzlar, Garbenheimer Straße 18-21

Spielhalle Ehringshausen

Ehringshausen, Bahnhofstraße 11

Spielhalle + Bistro

Wetzlar, Siegmund-Hiepe-Strasse 45

Spielhalle + Bistro

Wetzlar, Bahnhofstrasse 2

Spielhalle Aßlar

Aßlar, Hermannsteiner Straße 2

*Zum Glück gibt es Spielhallen der Firma
Kraus in der Nähe!*

Weitere Spielstätten finden Sie z. B. in:

Grävenwiesbach, Weilmünster, Weilburg

Weitere Informationen unter:

www.kraus-automaten.de



Innovative Fenster mit hervorragender Wärmedämmung

Das innovative System S 9000 vereint mit 83 mm Bautiefe die Charakteristiken und Vorteile von Mittel- und Anschlagdichtung. Sechs Profilkammern in Blendrahmen und Flügel sowie drei durchgängige Dichtebenen sind Garanten für eine hervorragende Wärmedämmung. Damit werden Ihre neuen Fenster selbst höchsten Ansprüchen gerecht.



U_f BIS ZU
0,92
 W/m^2K

Der Eulenrat der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.



(og) Eindrucksvoll hat der Eulenrat im dritten Jahr seines Wirkens anlässlich des Neujahrsempfangs der WKG gezeigt, wie wertvoll er schon innerhalb dieser kurzen Zeit Projekte der karnevalistischen Gemeinschaft unterstützen kann.

Nachdem bereits in der vorausgegangenen Kampagne zwei Themen mit einer Summe von 3.500,- Euro unterstützt wurden, konnte die Förderung in diesem Jahr weiter gesteigert werden. Der Eulenrat unterstützte in der Kampagne 2013/2014 den TSV für die Anschaffung neuer Tanzkostüme mit 2.222,- Euro, die Prinzengarde für die Anschaffung einer neuen Gardeuniform mit 1.333,- Euro sowie die WKG selbst für den weiteren Ausbau des Museums und der Begegnungsstätte mit 1.111,- Euro. Dies ergibt eine Gesamtförderung in Höhe von 4.666,- Euro, die geleistet wurde!

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt bei Redaktionsschluss 44 Eulenräte – auch hier konnten wir uns steigern. Als nächstes Ziel soll die Zahl „5“ im Mittelpunkt stehen: Eine Förderleistung von 5.555,- Euro und dabei 50 Mitglieder! Sie alle können aktiv dabei helfen.

Schauen Sie auf die Förderung der Interessen und Ziele der Karnevalisten in Wetzlar durch den Eulenrat auch in diesem Jahr. Informieren Sie sich über den Eulenrat in unserem Internetauftritt unter www.eulenrat-wkg.de und lassen Sie sich anstecken von den guten Zielen der Fördergemeinschaft. Wir möchten sehr gerne weitere Förderer in unserer Mitte begrüßen dürfen.



Eulenrat der WKG e.V.

(Förderverein der Wetzlarer Kartnevalsgesellschaft gegründet in 2011)



Aufnahmeantrag / Mitgliedsantrag

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____

PLZ / Wohnort _____ Straße _____

Telefon _____ E-Mail _____

BIC _____ IBAN _____

Bank _____

SEPA-Lastschriftmandat: Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Eulenrat der WKG e. V. widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 111,- Euro bei dem angegebenen Kreditinstitut einzuziehen.

Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass meine Mitgliedschaft namentlich auf der Internetseite des Vereins benannt wird (Satz gegebenenfalls streichen).

Ort, Datum und Unterschrift



Hotel Wetzlarer Hof
Obertorstraße 3
D-35578 Wetzlar



Telefon 06441 908-0
hotel@wetzlarerhof.de
www.wetzlarerhof.de

WETZLARER  HOF
HOTEL RESTAURANT

KOMPLETTSERVICE AM
VERANSTALTUNGSORT IHRER WAHL
GERNE SENDEN WIR IHNEN
UNSER PROGRAMM ZU.

Hotel Wetzlarer Hof, Stadhalle Wetzlar,
Ernst-Leitz-Saal, Alte Aula, oder auch bei Ihnen Zuhause.

Zum Beispiel ...

Buffet "Mediterran" € 32,00

Carpaccio von Lachs und Zander
Marinierte Shrimps, Salat „Frutti di Mare“
Roastbeef mit Sauce Remoulade
Lammkotelettes auf Ratatouillesalat
Prosciutto di Parma, Coppa, Rucolasalat mit
gehobeltem Parmesan, Tomatensalat, Gefüllte Oliven
Baguette – Ciabatta, Gesalzene Butter

Geschmorte Kalbshaxe in Barolosauce Rosmarinkartoffeln, Italienisches Gemüse Lachs und Garnelen in Pinotbutter mit Langkornreis

Panna Cotta mit Erdbeerpüree
Tirami Su – italienischer Dessertkuchen
Frischer Obstsalat
Französische und italienische
Rohmilchkäse

SGD-EF2014

Kosmetikstudio Beauty



Kosmetikstudio Beauty

*Inh. Fatiha El Ghazouani • Walbergraben 4 • 35614 Aßlar
Telefon 06441 87740 • www.beauty-asslar.de*

EF2014

Adjutanten Vereinigung der WKG



(am) Nach der „Mundschenkvereinigung“ haben sich nun auch die Adjutanten zusammengetan, um eine Vereinigung zu gründen. Die Idee stammt von Holger Viehmann und Andreas Müller, welche Stefan Fischer als 3. Gründungsmitglied ins Boot genommen haben.

Als rechte Hand des Prinzen werden verdiente Adjutanten am jährlichen Frühschoppen mit der eigens entworfenen Adjutantenspange ausgezeichnet. Mit Hilfe der Fa. Zinnhannes ist es uns gelungen, eine einzigartige und sehr ansehnliche Spange herstellen zu lassen.

Die Gründungsmitglieder Holger Viehmann, Andreas Müller und Stefan Fischer haben bisher folgende Adjutanten mit der Spange ausgezeichnet:

- **2013 Volker Rudolph**
- **2014 Ralf Kassner**

Närrische Grüße
die Adjutantenvereinigung der WKG



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Werden Sie Mitglied unserer Bank und profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft. Mit uns genießen Sie zahlreiche Vorteile und exklusive Veranstaltungen. Wir informieren Sie gerne in Ihrer Geschäftsstelle, unter 0641 7005-0 und im Internet.

Die „1. Wetzlarer Mundschenkvereinigung“...

(kv) ... freut sich sehr, ein weiteres Mitglied in ihren Reihen begrüßen zu können. Kein geringerer als Lutz Viehmann, langjährige Führungskraft unserer Prinzengarde und Mundschenk unter Prinz Jörg I. und Prinzessin Angela I., wurde auf Grund seiner Verdienste um das ingwerhaltige Nationalgetränk zum Ende der vergangenen Kampagne aufgenommen. Dieser formale Akt ist eigentlich ein Fall für die Geschichtsbücher, denn die Aufnahme erfolgte auf Grund äußerst unglücklicher und interner Umstände und auch erst nach schwierigsten Beratungsgesprächen nicht wie üblich am sog. „Blechdienstag“, sondern erst am Aschermittwoch, als die prinzlichen Insignien bereits in der Truhe verstaut waren und der Präsident die Kampagne an sich schon für beendet erklärt hatte. Aber kein Problem, nachdem Vater Reiner Viehmann und auch Onkel Arno Viehmann dann doch noch für die „Mitgift in Gläsern“ gebürgt hatten, konnte die Ernennung in der Wirtsstube des Bürgerhauses in Nauborn dann kurzerhand vom Präsidenten und vom Ehrenpräsidenten der Vereinigung noch schnell vorgenommen werden – bevor (!) die Truhe das Haus verlassen hatte. Und nur das zählt, gem. § 11, Abs. 11ff der gültigen „Mundschenkvereinigungsverpflichtungssatzung“. – Wir sind halt nur ein Karnevalsverein.



Wir planen und bauen für Sie schlüsselfertig!

BÄTTENHAUSEN
Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik



**Industrieöfen
für E- und NE-Metalle, Abwärmenutzungs- und Abgas-
reinigungsanlagen einschl. der kompletten Automatisierung.
Mittelspannungsanlagen, Automatisierung für alle Industriezweige.**

N. Bättenhausen, Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik GmbH, Ludwigstr. 54 - 56, 35584 Wetzlar
Tel. Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 50, Fax Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 99, eMail: waermetechnik@baettenhausen.de
Tel. Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 0, Fax Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 29, eMail: elektrotechnik@baettenhausen.de
Internet: www.baettenhausen.de



**Hopka & Koch
Aussenanlagen**

Ihr zuverlässiger Partner für
gewerbliche und private Aussenanlagen:

- Pflasterarbeiten
- Treppenanlagen
- Hangbefestigung
- Holz- und Steinterrassen
- Tiefbau
- Pflanzarbeiten
- Zaunbau
- Betonsägearbeiten
- Planung/ LV-Erstellung

Telefon: 0 64 41 - 38 22 39
www.hmk-aussenanlagen.de

HMK Aussenanlagen
Michael Hopka & Marcel Koch GbR
Schulstraße 11 - 35586 Wetzlar
Telefon: +49 (0) 64 41 - 38 22 39
Fax: +49 (0) 64 41 - 38 13 65
E-Mail: info@hmk-aussenanlagen.de

Was sonst!

Seminar Konferenz Tagung Lesung
Coaching Workshop Modenschau
Produktvorstellung Weiterbildung
Geburtstag Party Hochzeit Taufe
Kommunion Konfirmation Event
Klavierkonzert Vernissage Meeting
Ausstellung Kongress Firmenfeier
Firmenjubiläum Jubiläum Messe
Schulung Beratung Fortbildung Team-
building Sport Tanzen Weihnachtsfeier

BLATTFORM  [-wetzlar.de](http://www.blattform-wetzlar.de)

seminar • event • tagung

Christian-Kremp-Straße 10a
35578 WETZLAR
06441 3801322
info@blattform-wetzlar.de

LANDSCHAFTS

GARTEN- UND PLANUNG • TH



THOMAS HEYER
Dipl.- Ing. Landespflege

D-35580 Wetzlar-Nauborn
S u d e t e n s t r a s s e 4

Telefon: +49(0)6441-200756
Telefax: +49(0)6441-200757
tom.heyer@gmx.de

© GD FLEMMING 09

WETZLAR KURIER

ZEITUNG FÜR DEN LAHN-DILL KREIS
Zeitung für Politik, Wirtschaft und Kultur

**Werben Sie im
Wetzlar-Kurier
Auflage
112.000 Exemplare
jeden 1. Samstag
im Monat**

Herausgeber: Hans-Jürgen Irmner
Moritz-Hensoldt-Straße 24 • Wetzlar
☎ 0 64 41 / 9 71 70 • Fax 0 64 41 / 7 66 12
E-Mail: hj.irmner@t-online.de
www.wetzlar-kurier.de



Postfach 1825 • 35528 Wetzlar (Germany)
E-Mail: ibc@ibc-waelzlager.com
www.ibc-waelzlager.com

Industriegebiet Oberbiel • 35606 Solms (Germany)
E-Mail: ATC@ATC-Armoloy.de
www.ATC-Armoloy.de

(th) Zu einer sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung konnte WKG-Präsident Thomas Heyer 120 Mitglieder im „Paulaner am Haarplatz“ begrüßen. Er dankte dem Prinzenpaar und seinem Hofstaat, aber auch allen Aktiven auf und hinter der Bühne für ihren Einsatz und eine erfolgreiche vergangene Kampagne.

Die Veranstaltungen seien, so Heyer, ausverkauft gewesen, wobei der „Weiberfasching“ mit fast 1.000 Besucherinnen und die „Gala“ weiterhin Höhepunkte seien. Die „Mottoparty“ habe sich etabliert. Und nicht zuletzt haben die vielen Besucher aller Veranstaltungen wieder zu einem Überschuss bei den Saalveranstaltungen beigetragen. Unsere tanzenden Gruppen des Tanzsportvereins der WKG (TSV), so führte der Präsident aus, sind der Stolz des Vereins und unverzichtbar bei den Veranstaltungen. Die Garde wachse stetig an und würde zu dem Höhepunkt, dem Auftritt des Wetzlarer Prinzenpaares, maßgeblich beitragen. Auch über das „Büttchen“, dem Magazin der WKG fand der Präsident wieder lobende Worte und dankte allen Inserenten und Werbern.

Der große Karnevalsumzug am Sonntag kostete den Verein trotz erhobener Zuggebühren für die Teilnehmer über 10.000,- EUR. Heyer führte hierzu aus, dass dieses Geld gut angelegt sei und zum Image der WKG und der Stadt Wetzlar beiträgt. Er bedauerte in diesem Zusammenhang die „Ungereimtheiten“ des Wurfmaterials von einem Wagen und versprach für das nächste Jahr, im Vorfeld des

Zuges noch größere Aufklärung durchführen zu lassen.

Ein Jahreshöhepunkt in der vergangenen Kampagne war, so Heyer, die Eröffnung des 1. Wetzlarer Karnevalsmuseums und der „Begegnungsstätte“ im Wetzlarer Westend (Am Schmitzenberg). Die Einrichtungen würden gut angenommen und der weitere Ausbau z.B. der Toilettenanlagen nehme Gestalt an.

Bei den Vorstandswahlen wurden Arno Viehmann als 2. Präsident, Katja Groß als 1. Schatzmeister, Dr. Martin Eberl als 2. Schriftführer, Harald Seipp als 1. Sitzungspräsident und Frank Pelz als Zugmarschall bestätigt. Bestätigt wurde auch der Hallenmeister der WKG, Harald Schneider, als Beisitzer. Für die ausgeschiedenen Beisitzer Harry Brückmann und Lutz Viehmann wurden Jörg Unützer und Manuel Brückmann gewählt.

Die von der WKG durchgeführte Umfrage zur Einbindung von Mitgliedern wurde vom Vorstand vorgestellt und in der Versammlung diskutiert. Unter anderem kann jedes Mitglied die WKG-Kappe sowie einheitliche Vereinskleidung in Form von Polos, Blusen und Hemden erwerben und tragen. Neumitglieder erhalten ein „Willkommenspaket“ mit Informationen zum Verein sowie den Ansprechpartnern zur aktiven Einbindung. Alle Mitglieder werden zum Großen Rat eingeladen und stets per „Newsletter“ über alle Veranstaltungen informiert. Ehemalige Prinzenpaare erhalten besondere Würdigungen und Auszeichnungen.

JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG DER WKG 2014



5. Apfelwein- und Handkäsefest der WKG

(th) Über 150 Gäste konnte WKG-Präsident Thomas Heyer beim gut besuchten Apfelwein- und Handkäsefest im Wetzlarer Westend begrüßen. Dem Ruf der WKG waren an der Spitze Stadtverordnetenvorsteher Udo

Dillheim, Nauenheim und die Freunde vom Ski-Club Wetzlar gefolgt.

Bei seiner Begrüßung ging Thomas Heyer noch einmal auf die vergangene Kampagne ein und hieß das amtierende Prinzenpaar Frank I., und Nadine I. besonders willkommen. Auch die „Akteure des Weiberfaschings“, die Männer, die sich auf der Bühne präsentierten, sind der Einladung gefolgt und konnten in der „Begegnungsstätte“ der WKG in der Halle im Westend einen eindrucksvollen Film über ihr Wirken verfolgen.



Volck, viele Mitglieder, Sponsoren, Nachbarn und die befreundeten Vereine aus Aßlar, Büblingshausen,



Bei Handkäs, selbstgebackenem Kuchen und Bratwurst (alles war ausverkauft) verlebten die Karnevalisten einen schönen Nachmittag bis in die späten Abendstunden. Natürlich rätselte man auch schon 72 Tage vor Kampagnebeginn, wer das neue Prinzenpaar sei.



GIMMLER REISEN

Qualitätsreisen
seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- ❖ Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- ❖ Reisebus-Vermietungen – eigener modernster Wagenpark
- ❖ Ausflugsfahrten – Halbtages- und Tagesfahrten
- ❖ Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK – TUI – ITS – DER-Tour und weitere Veranstalter
- ❖ Reiseversicherungen aller Art
- ❖ Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | 35576 Wetzlar, Am Forum 1
Tel. 06441/90100 - Fax 901022

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de



Das Prinzenpaar der WKG mit Hofstaat in der Kampagne 2014/2015

v. l. n. r.

Prinzenadjutant:
Jens Kühn

Hofdame:
Kerstin Büttner

Hofmarschall:
Timo Mertens

Prinzessin:
Silke I.

Prinz:
Jens I.

Hofdame:
Rita Stork

Kutscher:
Jürgen Stork

Mundschenk:
Oliver Hartmann



Das Prinzenlied 2014/2015

Prinz Jens I. & Prinzessin Silke I.

„Jeder Tag bringt neue Hoffnung“

(Musik: Hubert Wolf Text: Ernst Nebhut)



Nimm's nicht so schwer, sag dir vielmehr,
ein bisschen Kummer hat jeder,
wie bald vergeht er, schon dann und wann.

Sei doch gescheit, denk jeder Zeit,
dass manchmal Wunder geschehen,
du wirst es sehen, glaub nur daran.

Jeder Tag bringt neue Hoffnung,
jeder Tag bringt neues Glück,
jeder Tag bringt neues Leben,
darum schaue nie zurück.

Jeder Tag bringt neue Hoffnung,
wie ein Freund kommt er zu dir,
reich ihm freudig beide Hände,
steht er morgens vor der Tür.

Lass Licht herein und Sonnenschein
Küsst dich der taufrische Morgen,
vergiss die Sorgen, schau fröhlich drein.

Was auch der Tag, dir schenken mag,
du musst dir immer nur sagen,
was hilft das Klagen, drum lass es sein.

Jeder Tag bringt neue Hoffnung,
wie ein Freund kommt er zu dir,
reich ihm freudig beide Hände,
steht er morgens vor der Tür.



Wetzlarer
Karnevalsgesellschaft e.V.
Postfach 2827
35538 Wetzlar

www.wkg-helau.de
wkg@wkg-helau.de



Wir danken allen, die Fotos zur Verfügung
gestellt haben und besonders unseren Inserenten.

Impressum

Herausgeber:	Vorstand der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.	
Realisierung und Redaktion:	Peter C. Klein	peterc.klein@wkg-helau.de
	Jörg Unützer	joerg.unuetzer@wkg-helau.de
	Arno Viehmann	arno.viehmann@wkg-helau.de
Anzeigen-Akquise:	Thomas Heyer, Arno Viehmann, Manfred Blecher, Erwin Flemming, Katja Groß, Frank Pelz, Michael + Sylvia Lautz, Harald Schneider, Holger Viehmann, Stefan Fischer, Sandra Mignon, Timo Mertens, Peter C. Klein, Dr. Martin Eberl, Kay Velte, Harry Brückmann, Harald Seipp	
Korrektur:	Wolfgang Scheer	(Lektorat)
	Rebecca Süß	rs_rebecca.suess@wkg-helau.de
	Holger Viehmann	hv_holger.viehmann@wkg-helau.de
Gestaltung:	Erwin Flemming	erwin.flemming@wkg-helau.de
Druck:	W3 print + medien GmbH & Co. KG, Wetzlar	
Beiträge:	Bernd Butz	bb_bernd.butz@wkg-helau.de
	Manuel Brückmann	mb_manuel.brueckmann@wkg-helau.de
	Karsten Dähnrich	kd_karsten.daehnrich@wkg-helau.de
	Martin Eberl	me_martin.eberl@wkg-helau.de
	Sandra Ebert	se_sandra.ebert@wkg-helau.de
	Stefan Fischer	sf_stefan.fischer@wkg-helau.de
	Oliver Guckelsberger	og_oliver.guckelsberger@wkg-helau.de
	Thomas Heyer	th_thomas.heyer@wkg-helau.de
	Timo Mertens	tm_timo.mertens@wkg-helau.de
	Frank Pelz	fp_frank.pelz@wkg-helau.de
	Harald Schneider	hs_harald.schneider@wkg-helau.de

Allianz

Frank Brömer

Versicherungsfachmann (BWV)

Allianz Generalvertretung

Öffnungszeiten:

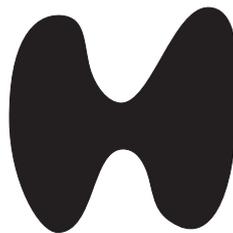
Montags - Donnerstags
08.00 – 13.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

Freitag
08.00 – 14.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Karl-Kellner-Ring 41
35576 Wetzlar

Telefon 06441 44688-0
Telefax 06441 44688-22
frank.broemer@allianz.de

Versicherung – Vorsorge – Vermögen



Wilhelm Hedrich

GmbH & Co. KG

Malerbetrieb

Lottestraße 14 · 35578 Wetzlar

Telefon (06441) 42505

Telefax (06441) 46972

Wetzflarias närrische Regenten seit 1949/50

1949/50	Lord II.	Kurt Petry	Wetzlar hat auch seinen Karneval
1950/51	Hans I. Rosemarie I.	Dr. Hans Hensoldt Rosemarie Jung	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1951/52	Helmut I. Irmgard I.	Helmut Woeller Irmgard Keiner	Ich sehe Sterne
1952/53	Erich I. Ria I.	Dr. Erich Pfeiffer Ria Sorg	Das fängt ja schon gut an
1953/54	Fred I. Margot I.	Fred Ulm Margot v. Schenck	Eia, eia popeia, wie schön ist es im Bett
1954/55	Erich II. Eva I.	Erich Trapp Eva Eckard	Wenn ich trinke, muß ich singen
1955/56	Wilhelm I. Margot II.	Wilhelm Schmidt Margot Lück	Solang der aale Säuturm
1956/57	Harry I. Erni I.	Harry Borschütz Erni Loh	Es bleibt alles beim alten
1957/58	Hermann I. Lore I.	Hermann Vogels Lore Petry	Solang der aale Säuturm
1958/59	Wolfgang I. Ute I.	Wolfgang Rehbein Ute Müller Rehbein	Und weil's so schön war
1959/60	Adolf I. Heidrun I.	Adolf von Scholz Heidrun Helbing	Sei gescheit, nimm Dir Zeit für die Liebe
1960/61	Friedrich I. Elisabeth I.	Friedrich v. Garnier Elisabeth v. Garnier	Die schönsten Stündchen, die nettesten Mündchen
1961/62	Franz I. Hiltrud I.	Franz Pörner Hiltrud Mandler	Erzähl mir keine Märchen
1963/64	Karl I. Barbara I.	Karl Schnell Barbara Schlott	Das Tüpfelchen auf dem i
1964/65	Bernd I. Regina I.	Bernd Leister Regina Breschke	Gib dem Bub die Geige nicht
1965/66	Ludwig I. Uschi I.	Ludwig Gerlach Uschi Rein	Gell, Du hast mich gelle gern
1966/67	Udo I. Ruth I.	Udo Böhm Ruth Trapp	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1967/68	Kurt I. Lotti I.	Kurt Wagner Lotti Wagner	Ach, sag doch nicht immer wieder Dicker zu mir
1968/69	Klaus I. Ilse I.	Klaus Gerlach Ilse Ladwig	Fuchs, du hast die Gans gestohlen
1969/70	Volker I. Uschi II.	Volker Brenner Ursula Brenner	Geh, Alte, schau mi net so deppert an
1970/71	Hermann II. Helga I.	Hermann Eucker Helga Eucker	Da wird ein Bäcker zum König
1971/72	Hans II. Elfriede I.	Hans Offermann Elfriede Offermann	Schöne Maid, hast Du heut für mich Zeit
1972/73	Gerd I. Renate I.	Gerd Busch Renate Busch	Heute hau'n wir auf die Pauke
1973/74	Wolfgang II. Inge I.	Wolfgang Scheer Inge Scheer	Ein bißchen Spaß muß sein
1974/75	Eugen I. Karin I.	Eugen Janitza Karin Janitza	Oh, wie wohl ist mir
1975/76	Hans Werner I. Monika I.	Hans Werner Angenendt Monika Angenendt	Hoch auf dem gelben Wagen
1976/77	Wuppi I. Margot III.	Karl Heinz Hertstein Margot Hertstein	Wir lassen uns das Singen nicht verbieten
1977/78	Hans III. Edith I.	Hans Hartjes Edith Hartjes	Der Schuß ins Glück

1978/79	Peter I. Marianne I.	Peter Schmidt Marianne Schmidt	O Schmidtchen Schleicher
1979/80	Ernst I. Hilde I.	Ernst Reuschling Hilde Reuschling	Die hessischen Männer sind wunderbar
1980/81	Walter I. Renate II.	Walter Mignon Renate Mignon	Ich fang für Euch den Sonnenschein
1981/82	Detlev I. Ute II.	Detlev Scharmann Ute Scharmann	Schau nicht auf die Uhr
1982/83	Udo II. Usch III.	Udo Kuhl Usch Kuhl	Und dann hau ich mit dem Hämmerchen das Sparschwein
1983/84	Armin I. Erika I.	Armin Geist Erika Glässel	In unserem Städtchen
1984/85	Udo III. Renate III.	Udo Schmidt Renate Schmidt	Gehn wir mal rüber zum Schmidt seiner Frau
1985/86	Arno I. Ruth II.	Arno Viehmann Ruth Viehmann	Jeder Tag bringt neue Hoffnung
1986/87	Ronald I. Yvonne I.	Ronald Rauch Yvonne Rauch	Wir kommen alle, alle in den Himmel
1987/88	Wilhelm II. Anna I.	Wilhelm Heger Anna Heger	Es gibt kein Bier auf Hawaii
1988/89	Herbert I. Alice I.	Herbert Pötzl Alice Pötzl	Trink, trink, Brüderlein trink
1989/90	Ingo I. Alexandra I.	Ingo Szauter Alexandra Szauter	Nach Hause, nach Hause, nach Hause gehn wir nicht
1990/92	Martin I. Alice II.	Martin Marx Alice Breuer	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1992/93	Miguel I. Barbara II.	Miguel Marcos Navas Barbara Bayani	Aber heut sind wir fidel
1993/94	Wilhelm III. Claudia I.	Wilhelm Schmidt Claudia Schmidt	Solang der aale Säuturm
1994/95	Bernd II. Uschi IV.	Bernd Busse Uschi Busse	Das kannst du nicht ahnen
1995/96	Christoph I. Sabine I.	Christoph Schäfer Sabine Leister	Oh, wie ist das schön
1996/97	Christian I. Ingrid I.	Christian Bechtel Ingrid Hippe	Wir machen durch bis morgen früh
1997/98	Andreas I. Katja I.	Andreas Groß Katja Groß	Heute hau'n wir auf die Pauke
1998/99	Peter II. Sabine II.	Peter Cichon Sabine Cichon	Aber bitte mit Sahne!
1999/2000	Uwe I. Sandra I.	Uwe Hasenau Sandra Mignon	Jetzt geht's los
2000/2001	Kay I. Petra I.	Kay Velte Petra Weiß	Der liebe Gott weiß, dass ich kein Engel bin
2001/2002	Andreas II. Ute III.	Andreas Tiedemann Ute Tiedemann Johannes	Simmer nedd goldisch (Nach der Melodie „Die Hände zum Himmel“)
2001/2002	Kinderprinz Patrik Hardt	Kinderprinzessin Kerstin Busse	
2002/2003	Harald I. Christiane I.	Harald Seipp Christiane Seipp	Ein bisschen Spaß muss sein
2003/2004	Stefan I. Alexandra II.	Stefan Berghäuser Alexandra Berghäuser	Heute hau'n wir auf die Pauke
2004/2005	Oliver I. Kerstin I.	Oliver Büring Dr. Kerstin Büring	Viva Wetzflaria!
2005/2006	Marc I. Jacqueline I.	Marc Wallbruch Jacqueline Hoffmann	Trink, trink Brüderlein trink
2006/2007	Bernd III. Britta I.	Bernd Butz Britta Butz	Tanze Samba mit mir
2007/2008	Klaus II. Anja I.	Klaus Schönberger Anja Baader	Wenn nicht jetzt, wann dann?

2008/2009	Jochen I. Christina I.	Jochen Ott Christina Ott	Denn wenn das Trömmelche geht	
2009/2010	Michael I. Sylvia I.	Michael Lautz Sylvia Lautz	Dafür mach ma Fasching,	
2010/2011	Jörg I. Angela I.	Jörg Unützer Angela Dern	Ein Stern der deinen Namen trägt	
2011/2012	Hermann III. Bettina I.	Hermann Held Bettina Süß-Held	Ein bischen Spaß muss sein	
2011/2012	Kinderprinz Kinderprinzessin	Tim I. Luisa I.	Tim Zimmermann Luisa Groß	Ja da gehts Humba Humba Humba Tätärä
2012/2013	Christian Friedrich I. Christine I.	Christian Friedrich Kochniss Christine Kochniss	Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben	
2013/2014	Frank I. Nadine I.	Frank Pelz Nadine Pelz	Der schmucke Prinz	
2014/2015	Jens I. Silke I.	Jens Hilberseimer Silke Hilberseimer	Jeder Tag bringt neue Hoffnung	



Sie bestimmen das Ziel
 – wir weisen den Weg:

- Chancen erkennen
- Risiken beherrschen
- Ziele erreichen

Unsere Leistungen für Sie:
 Einkommensteuererklärungen
 Steuerplanung und Steuergestaltung
 Erbschaft- und Schenkungsteuer
 Finanzbuchhaltung und Lohnbuchhaltung
 Jahresabschlussstellung und betriebliche Steuererklärungen
 Unternehmensnachfolgeberatung

Steuer Helau !

FRP GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Wilhelm-Loh-Str. 8 • 35578 Wetzlar
 Tel. 06441/9105-0 • kontakt@frp-wetzlar.de • www.frp-wetzlar.de



Prinzenklausur 2015



PAULANER
 Wirtshaus

Prinzenklausur 2015

- Wirtshaus mit urigem Biergarten direkt an der Lahn
- Blick auf die Wetzlarer Altstadt
- hessische und bayerische Gerichte
- Paulaner Bierspezialitäten vom Fass
- urige, gemütliche Stimmung für Jung & Alt
- Bankettraum mit 80 - 100 Plätzen

Paulaner Wirtshaus
 Haarplatz
 DE-35576 Wetzlar
 Tel. +49-6441-309 70 70
 paulaner-wirtshaus-wetzlar.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Sa ab 15.00 Uhr
 Sonntags ab 11.30 Uhr
 Sonderöffnungszeiten möglich
 info@paulaner-wirtshaus-wetzlar.de



Nachruf für Hermann Eucker

(th) Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft mußte schmerzlich Abschied von einem Freund und großen Karnevalisten nehmen.

Hermann Eucker hat sich im Beruflichen und Gesellschaftlichen Leben, aber auch ganz besonders um die WKG verdient gemacht.

Er hat alle Facetten des Vereines kennengelernt und durchlaufen.

Er hat der WKG ein Gesicht gegeben und den Verein über 45 Jahre maßgeblich geprägt. Seine „Vereinskarriere“ ist Beispielhaft: Er trat 1969 in die WKG ein, und wurde Prinz der Kampagne 1970/71. Sein Prinzenlied war:

„Da wird ein Bäcker zum König“.

Er war Elferrat, langjähriges Vorstandsmitglied, Hofmarschall von 1984–1993, seit dem Jahr 2000 Ehrensenator, Ehrenoffizier, Förderer unserer Garde, und maßgeblich am Aufbau unseres Museums

beteiligt. Unvergesslich bleiben seine Auftritte, und die Teilnahme als Clown in der Fußgruppe bei unserem Karnevalsumzug.

Er erhielt alle Auszeichnungen der WKG und war sogar Dr. Hans-Hensoldt-Stern Träger. Für seine Verdienste wurde ihm der Verdienstorden der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval in Gold verliehen. Aufgrund seines unermüdlichen Einsatzes für den heimischen Karneval und die WKG wurde er 2010 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir freuen uns noch heute und in Zukunft über die vielen verbrachten Stunden mit Ihm!

Auf seine Freundschaft konnte man zählen, sein Rat war ehrlich und gut gemeint, seine Kritik nicht selbstsüchtig sondern konstruktiv.

Die WKG hat ihm viel zu verdanken, darüber sind wir glücklich und Stolz!

Durch Menschen wie Hermann Eucker leben Vereine auf und sie sind eine Bereicherung für die Gesellschaft.

Wir danken Hermann für seine große Leistung und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. In unseren Herzen wird er weiter leben.

Thomas Heyer
(1. Präsident)





55 Jahre Prinzen гарде

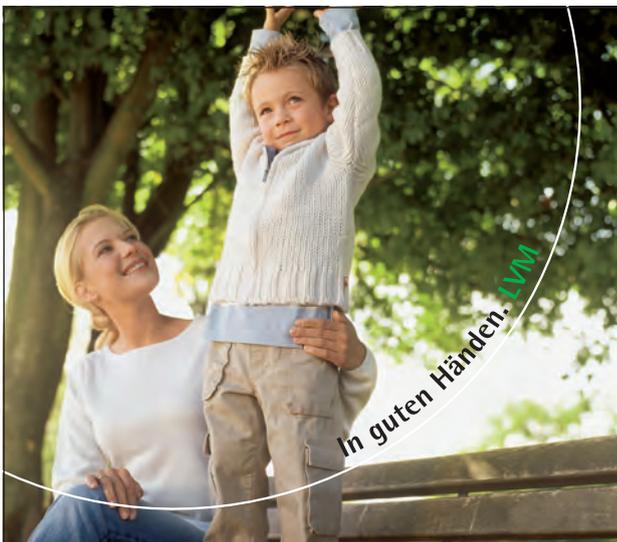
Veranstaltungen der Kampagne 2014/2015

So. 18. 01. 2015	Neujahrsempfang der WKG und Ihrer Tollitäten	Bürgerh. Steindorf "Tannenhof"	11:11 Uhr
Sa. 24. 01. 2015	Manöverball der Prinzen гарде	Paulaner / Haarplatz	20:11 Uhr
Sa. 24. 01. 2015	Kids for Family	Stadthalle Wetzlar	15:11 Uhr
Sa. 31. 01. 2015	Gala Prunksitzung	Stadthalle Wetzlar	19:11 Uhr
So. 01. 02. 2015	Seniorenitzung	Stadthalle Wetzlar	14:11 Uhr
Mi. 04. 02. 2015	Kinderfasching – „Zeichentrickfilm“	Stadthalle Wetzlar	15:11 Uhr
Sa. 07. 02. 2015	WKG Helau-Party – „Just Pink“	Stadthalle Wetzlar	20:11 Uhr
Fr. 13. 02. 2015	Weiberfasching der WKG „Be-Bop-A-Lula“	Stadthalle Wetzlar	20:11 Uhr
Sa. 14. 02. 2015	Kleiner Zug bis Café Glässel	Schillerplatz	11:11 Uhr
So. 15. 02. 2015	Großer Zug	Kernstadt – Altstadt	13:31 Uhr
Di. 17. 02. 2015	Närrischer Frühschoppen	Stadthalle Wetzlar – Foyer	11:11 Uhr
Mi. 18. 02. 2015	Aschermittwoch Heringsgala	Bürgerhaus Nauborn	19:11 Uhr



WETZLARER
KARNEVALSGESELLSCHAFT

Postfach 2827 · 35538 Wetzlar
www.wkg-helau.de · wkg@wkg-helau.de



Mit uns kommen Sie gut durch die „fünfte Jahreszeit“!

LVM-Servicebüro
Ludwig Leyser
Steffen Leyser,
Christoph Leyser und
Dieter Fiedler
Sophienstraße 38
35576 Wetzlar
Telefon (06441) 4 50 31
info@leyser.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

AutoBach[®]

UNTERNEHMENSGRUPPE



Nutzfahrzeuge



Audi



SKODA



Ford

SERVICE



PORSCHE



BENTLEY



LAMBORGHINI

SERVICE



Limburg | Diez | Westerburg | Weilburg
Wetzlar | Bad Camberg | Bad Homburg

www.autobach.de

**Wir wünschen der
Wetzlarer Karnevals-Gesellschaft
eine närrische Zeit!**



[\[m\]ittelhessen.de](http://mittelhessen.de)
Deine Heimat

Zeitungsgruppe Lahn-Dill • Elsa-Brandström-Straße 18
35578 Wetzlar • Telefon (0 64 41) 95 9-99

Was sorgt für gute Stimmung?*

*Erholsamer Schlaf auf Qualitäts-Schlafsystemen von Betten Ruhe

BETTEN RUHE
DAS BETTENHAUS
www.bettenruhe.de

Wetzlar, Langgasse und Karl-Kellner-Ring · Tel. 4 70 80
Eines der schönsten und größten Bettenhäuser Hessens mitten in Wetzlar!